

Osteuropa lockt.....3

Mit Stockpicking und einem Faible für aussichtsreiche Nebenwerte zum Erfolg – der **Berenberg East European Fonds**.

Reiche Ernte11

Agrarwirtschaft als Megatrend? Die DWS setzt darauf. Der **DWS Invest Global Agribusiness** im Porträt.

Gewinn ohne Reue.....17

Das **Global Futures Fund Garantie-zertifikat 5** bietet Anlegern den Erfolg des AHL Diversified – ohne Absturzrisiko.

Inhalt

Fondsabsatz 2009 2
DWS trumpfte bei Aktienfonds auf

Anlagetipp der Woche 3
Berenberg East European Equities

Taktische Asset Allocation 3
Zeichen für USA ziehen an

ETF-Thema der Woche 4
Amundi bringt 17 neue ETFs

ETF-Sektion 5
Hitliste der ETFs

Währungen & Indizes 6-8
Die wichtigsten Kennzahlen der vergangenen Woche
+ Impressum

Interview 9
„Größte Wachstumsstory der nächsten Jahre“, Zin Bekkali, Chef von Silk Invest über Afrika-Investments

Fondsporträt der Woche 11
DWS Invest Global Agribusiness

€uro-FundAwards 12
Fonds-Steckbriefe der Sieger

Fondsneuheiten 13
Shedlin Real Estate & Infrastructure

Neue Fonds im Test 14
pro aurum ValueFlex

Im Rückblick 14
DekaSelect: Nachhaltigkeit Chance

Fonds-Meisterschaft 15
Laransa AG

Musterdepots 16
Offensiv, ausgewogen, defensiv

Alternative Investments 17
Global Futures Garantiezertifikat 5

Spekulation um Immofonds

In dieser Ausgabe lesen Sie u.a., welche Chancen Silk Invest **Afrika-Investments** beimisst (S. 9) und wie **Amundi** mit ETFs Deutschland erobern will (S. 4).

Mit dem Schließen der Mursprünglich Offenen Immobilienfonds ist es möglicherweise nicht getan. Das Einfrieren, das derzeit bei sechs Fonds praktiziert wird, soll verhindern, dass die Fonds wegen der geplanten Anteilsverkäufe der Kunden ausbluten. Denn zur Liquiditätsbeschaffung sind Immobilien nicht auf die Schnelle zu verkaufen – im Gegensatz zu Aktien oder Anleihen beispielsweise.



Foto: Julian Mezger

Über die Weigerung der Fondshäuser, die Verkaufswünsche der Anleger zu erfüllen, lassen sich indes allenfalls die Liquiditätsprobleme aussitzen. Probleme im Portfolio – auslaufende Mietverträge, schleppe Neuvermietungen, Ausfall von Mietern, sinkende Verkaufspreise – sind so nicht zu beheben. Doch Probleme scheinen reichlich zu drohen.

Dafür sprechen zumindest die immer höheren Sicherheitsabschläge, die im Börsenhandel mit den Fondsanteilen verlangt werden. Die Käufer der Anteile wollen sich so gegen mögliche Wertberichtigungen bzw. Anteilswertverluste absichern. Und da nicht

klar ist, wann die Fonds wieder geöffnet werden, liegen die Abschläge beispielsweise bei Degi Europa, Degi International und KanAm US-Grundinvest inzwischen bei 20 Prozent und darüber (siehe Seite 2).

Die Käufer solcher Anteile müssen starke Nerven haben. Oder ein spezielles Kalkül, wie etwa Fondsmanager Stefan Thomas-Bar ein, der für den neuen Shedlin Real Estate & Infrastructure auch den Kauf zerschossener Fondsanteile erwägt (Seite 13).

Ein erholsames Wochenende wünscht Ronny Kohl, Chefredakteur «

Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
MMWSF - Nippon Equity	4,7	6,9
Lyxor ETF MSCI Greece	4,6	-14,4
Templ. Thailand A acc.	4,6	2,4
HSBC GIF Thai AD	4,4	2,1
db x-tr. DJSt600 Oil&Gas Short	4,2	5,4
1. SICAV World Equities	-10,0	-11,4
LSF Active Solar EUR	-9,2	-18,9
LSF Asian Solar & Wind Fund A1	-9,1	-13,9
Parvest Turkey C	-8,9	-4,9
ESPA Stock Istanbul T	-8,8	-2,0

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
PensionProtect 2019 A (ND)	5,5	8,2
Fidelity Asian High Yield A Acc	3,1	12,6
Fidelity European HighYield A€	2,6	5,5
Robeco HiYield Bonds EUR	2,6	1,6
Nordea US High Yield Bd. BP	2,3	7,9
db x-trackers Curr. Momentum	-2,7	-3,3
db x-trackers Curr. Carry ETF	-2,3	-3,1
db x-trackers CUR. RET. ETF	-2,0	-2,4
HWB QuoVadis R	-1,8	4,5
GIP Massiv	-1,6	-1,4

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

Lesen Sie morgen:



Aufruhr in der Rohstoffbranche: Eine milliardenschwere Übernahme bei Öldienstleistern eröffnet den Fusionsreigen 2010. Womit Anleger rechnen sollten.

Exotische Renditejagd: Hochverzinsten Anleihen aus Ländern wie Venezuela oder Jamaika – wo ein Einstieg lohnt, wo das Risiko zu groß ist.

Doppelt belichtet: Warum Agfa, Kodak und Co, die einstigen Helden der Analog-Fotografie, wieder eine Wette wert sind.

Jeden Samstag im Zeitschriftenhandel!

Apropos ...

... Fußball. In Englands erster Liga verdienen Profis Spitzengehälter. John Terry bringt es beim FC Chelsea auf einen Wochenlohn von rund 120 000 Euro. Entsprechend hoch ist das Spielniveau auf der Insel. Doch die Clubs sind klamm. Insgesamt bringen sie es auf 3,8 Milliarden Euro Schulden. Ganz vorn: Manchester United mit 822 Millionen Euro Miesen. Der FC Portsmouth weist nur 92 Millionen Euro an Verbindlichkeiten auf. Dennoch steht der Club vor der Pleite. Denn im Gegensatz zu ManU kann er keine Anleihen begeben. Doch ohne Zugang zu Kapital droht Portsmouth das Aus. Zumal dem Antrag des aktuellen Tabellenletzten, Spieler außerhalb der Transferperiode verkaufen zu dürfen, nicht entsprochen wurde.

Geschlossene Immofonds

Aktuelle Börsenkurse ...

... und der Sicherheitsabschlag zum inneren Wert

Fonds	akt. Kurs	Abschlag
AXA Immoselect	53,25 €	-9,1%
DEGI Europa	50,05 €	-21,4%
DEGI International	43,80 €	-19,5%
KanAm US-Grundinvest	31,01 €	-23,8%
Morgan St. P2 Value	38,80 €	-17,4%
TMW Immobilien Weltfonds	50,20 €	-4,4%

Stand: 26.02.2010; Quelle: Reuters/Fondsbörse Deutschland

Die **Verlängerung** der Rücknahmestopps von AXA und DEGI haben sich auch auf die Risikoprämien ausgewirkt (siehe oben). Die Börse Hamburg freut's: Der Umsatz im Degi Europa betrug diesen Monat 20,6 Millionen Euro, der des Axa Immoselect 17,1 Millionen Euro.



Die **€uro-FONDSNOTE** ist die Fondsbewertung von Axel Springer Financial Media, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FondsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (ungenügend). Mehr Infos: www.fondsnote.de

DWS will China erobern

Die **DWS** schaffte **2009** mit rund sechs Milliarden Euro Mittelzufluss das beste Aktienjahr seit 2005. In Zukunft soll das Wachstum aus Asien kommen.

Auf der alljährlichen Pressekonferenz der DWS versprühte der Marktführer Angriffslust und Zuversicht für das laufende Jahr. Schon 2009 war für die DWS ein erfolgreiches Jahr. Das verwaltete Fondsvermögen stieg um zwölf Prozent auf 108 Milliarden Euro. Von den großen Fondsgesellschaften in Deutschland erzielte die DWS damit den stärksten Volumenanstieg.

Viel wichtiger für die Bilanz der Frankfurter war jedoch das gute Geschäft mit den margenstarken Aktienfonds. 60 Prozent des branchenweiten Neugeschäfts in Aktienfonds entfielen auf die Deutsche-Bank-Tochter. „Wir freuen uns über die hohen Mittelzuflüsse in unsere Aktien- und Rentenfonds. Sie liegen weit über den Zahlen der Wettbewerber. Einen deutlicheren Vertrauensbeweis der Anleger können wir uns nicht wünschen“, sagte DWS-Chef **Klaus Kaldemorgen**.

Die Aktienfonds der DWS wiesen Mittelzuflüsse in Höhe von knapp sechs Milliarden Euro auf. Damit war 2009 für sie das beste Aktienjahr seit 2005. Das Volumen der Aktienfonds stieg um 18 Milliarden auf über 63 Milliarden Euro. Doch damit soll das Ende der Fahnenstange bei weitem nicht erreicht sein. Die DWS will

sich künftig stärker als aktiver Asset Manager gegenüber der immer mehr Marktanteile gewinnenden ETF-Branche positionieren. Zudem will sie ihr Geschäft in China forcieren. „Nach derzeitigen Prognosen wird das Publikumsfondsvolumen in China in weniger als zehn Jahren das in

Die DWS-Absatzrenner 2009

Fonds	Mittelaufkommen 2009 in Mio. Euro
DWS Deutschland	609,4
DWS Top Dividende	547,7
DWS Vermögensbildungsfonds I	501,1
DWS Akkumula	395,6
DWS Global Value	136,1
DWS Top 50 Welt	132,5

Stand: 31.12.2009

Deutschland überflügeln“, erwartet Ingo Gefeke, der Leiter des weltweiten Vertriebs- und Produktmanagements der DWS.

Zu guter Letzt beendet die DWS nun ihr Abenteuer im Zertifikatemarkt – DWS GO wird bald der Vergangenheit angehören. Man will zukünftig keine Zertifikate mehr auflegen. Die ausstehenden Papiere werden etwa in drei Jahren ausgelaufen sein und noch so lange weiter betreut. jk «

ETF-Markt ist gesättigt

Wie viele ETFs braucht der Markt? **Kommalpha** ist dieser Frage zusammen mit der **Mercurius Handelsbank** nachgegangen.

Erst seit rund zehn Jahren gibt es ETFs in Europa. Doch gerade in den letzten Jahren hat sich das ETF-Geschäft zum Boommarkt entwickelt. Sowohl das Produktangebot als auch das verwaltete Vermögen verzeichnen ein enormes Wachstum. Allein in Deutschland sind mittlerweile 14 Anbieter mit über 500 ETFs vertreten. Braucht man aber überhaupt so viele Produkte?

Dieser Frage ist Kommalpha zusammen mit der Mercurius Handelsbank nachgegangen. Befragt wurden dazu Marktteilnehmer aus den Bereichen institutionelles Asset Management und Großanleger. Die Ergebnisse machen deutlich,

dass der Bedarf für neue Produkte äußerst gering ist: Nur etwa 20 Prozent der Befragungsteilnehmer sehen hier weiteres Potenzial. Allgemein ist jedoch eine eindeutige Tendenz zur Marktsättigung hinsichtlich der Produktvielfalt festzustellen.

Für neue Anbieter scheint der Markt nur noch bedingt Platz zu bieten – deutliche 91,4 Prozent der Befragten sehen nur geringen oder keinen zusätzlichen Bedarf für weitere Emittenten. Und diejenigen, die noch Bedarf für weitere ETFs sehen, betrachten institutionelle Anleger als die stärkste Zielgruppe für neue Produkte.

Die komplette Studie können sie hier abrufen (bitte klicken). jk «

Marktausblick

Taktische Einschätzungen

Aktienmarkt	Einschätzung	Veränderung/Monat
Eurozone	+	→
Großbritannien	++	→
USA	-	↗
Japan	0	↘
Europa	+	↘
Welt	0	→
Rentenmarkt	Einschätzung	Veränderung/Monat
Eurozone	-	↗
USA	+	→
Japan	--	→

Quelle: Invesco Asset Management

„Langsam aber sicher fallen die Prognosen für die USA positiver aus. Die aktuellen Ausichten für US-Aktien sind nur noch moderat negativ, nachdem wir 2010 bislang deutlich untergewichtet waren. Wesentlicher Treiber für die Veränderung ist die Bewertung, die wir mittlerweile als neutral einstufen. Noch zu Beginn des Jahres sahen US-amerikanische Aktien überbewertet aus, da die Unternehmensgewinne das Kursniveau nicht vollständig rechtfertigten. Die zuletzt veröffentlichte

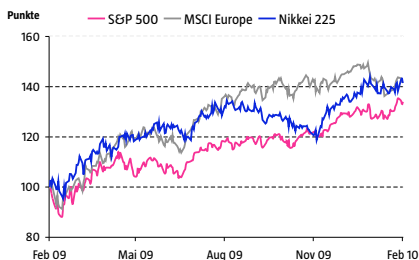


Bernhard Langer,
CIO Invesco Global
Quantitative Equity

Gewinne haben das geändert. Auch andere Indikatoren wie etwa das wirtschaftliche Umfeld sehen nicht mehr ganz so negativ aus wie zuvor. Die Prognose für europäische Aktien bleibt positiv, allerdings weniger stark ausgeprägt. Die Bewertung schätzen wir

weiterhin als attraktiv ein, allerdings haben sich die Trendindikatoren verschlechtert, sodass wir Europa aktuell nur moderat übergewichten. Die attraktivere Bewertung und bessere Sentimentindikatoren sind die Gründe für die Übergewichtung von Europa und auch Japan gegenüber den USA. Die Prognose für japanische Aktien ist nur noch neutral, nachdem vor vier Wochen noch ein Übergewicht angezeigt wurde.“

Aktien Europa, USA und Japan



Der amerikanische Aktienmarkt hat gegenüber Europa und Japan Aufholbedarf. Das signalisiert nun auch das TAA-Modell von Invesco.

Osteuropa lockt

Osteuropafonds gibt es mit zwei Gesichtern – mit und ohne Russland. Dass es auch ohne geht, zeigt der **Berenberg East European Fonds** eindrucksvoll.

Frischer Wind aus Hamburg: Nachdem Berenberg die Osteuropaexpertise im Asset Management gebündelt hat, nimmt das Investoreninteresse spürbar zu. Peter Reichel managt Berenbergs Osteuropafonds und verantwortet den **Berenberg East European Equities** seit Auflegung, der bis August 2009 noch den Namen Berenberg Funds II - East European Small & Mid Caps trug.

Seit der Namensänderung fokussiert sich Reichel stärker auf größere Werte. „Das bedeutet jedoch nicht, dass wir uns von Small- & Mid-Caps verabschiedet haben. Durch die Ausweitung des Universums können wir nun in alle interessanten osteuropäischen Aktien investieren“, sagt Reichel. Einer der Gründe für das Umdenken liegt in der mangelnden Liquidität vieler kleinerer Werte. „Die Anleger investieren in unseren Fonds, weil wir einen Mehrwert bieten. Gewährleisten können wir ihn jedoch nur dann, wenn wir bei starken Bewegungen auch reagieren können“, erklärt er.

Die langfristige Wachstumsstory Emerging Europe ist für Reichel nach wie vor intakt. „Nach intensiven Maßnahmen und Stimulierungen von Notenbanken, IWF und EU ist die Krise in vielen Ländern so gut wie überwunden und die Ratingagenturen geben auch schon wieder bessere Ausblicke“, sagt Reichel. Dennoch glaubt er, dass die Zeiten für leicht verdientes Geld an osteuropäischen Börsen erst einmal vorbei ist.

„Stock-Picking wird 2010 entscheidend sein.“ Warum dies so ist, erklärt er am Beispiel von Polen: „Damit dort das Defizit nicht weiter ansteigt, privatisiert der Staat sehr viele Unternehmen. Etwa 50 IPOs stehen in diesem Jahr an. Das wird sehr viel Geld absorbieren, sorgt jedoch auf den zweiten Blick für wahnsinnig gute Chancen.“

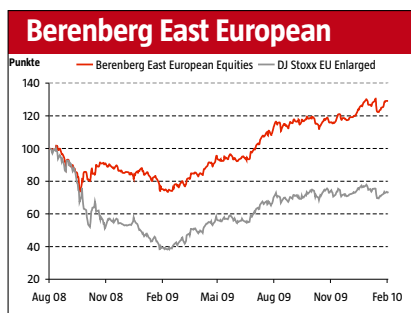
Etwa durch die Privatisierung der Energieversorger. „Sie müssen privatisiert werden, weil der Staat nicht in der Lage ist, die dringend notwendigen Modernisierungen zu finanzieren – viele Kraftwerke sind 50 oder 60 Jahre alt.“ Von diesem Modernisierungsbedarf würden auch polnische Unternehmen profitieren: „Polimex Mostostal etwa hat schon milliardenschwere Aufträge in der Tasche.“

Eine andere Story, die Reichel in Polen sieht, ist Telekom Polska: „Das ist eine klare Restrukturierungsstory. Zudem bietet die Aktie eine Dividendenrendite von rund zehn Prozent und kaum ein Investor hat sie im Portfolio“, sagt er. Mindestens zwei bis drei solcher außergewöhnlichen Stories findet er in fast jedem osteuropäischen Land. Ob es sich nun um einen Geflügelproduzenten in der Ukraine, Tourismusunternehmen in Kroatien oder Wodkaproduzenten in Polen handelt – Reichel hätte noch viele Geschichten zu erzählen. *Der East European ist ein Osteuropafonds der anderen Art, indem Reichel auf Russland verzichtet. Zudem spielen Benchmark-Schwergewichte für ihn keine Rolle. Ein sehr interessanter Fonds.* jk «



Bildnachweis: Berenberg

„Osteuropa erholt sich schneller von der Krise als Westeuropa“, sagt Berenberg-Manager **Peter Reichel**.



Sobald grenzüberschreitende Fondsfusionen möglich sind, wird der Berenberg Balkan Baltikum auf den East European verschmolzen. Dies dürfte jedoch frühestens Mitte 2011 der Fall sein.

Fondsdaten

Anlagefokus	Osteuropa ex Russland
Fondsmanager	Peter Reichel
ISIN	LU 027 017 851 9
WKN	AOL C06
Auflegung/Strategieänderung	24.11.06/11.08.09
Fondsvolumen	17,0 Mio. €
Ausgabeaufschlag	bis 5,5 %
Jährliche Verwaltungsgebühr	1,5 %
Erfolgsbeteiligung	15 %
Börsenhandel	nein
Telefon	040/35 06 07 85
Internet	www.berenberg.de

Franzosen wollen Frankfurt erobern

Der neugeformte französische ETF-Anbieter Amundi steigt mit zunächst 17 ETFs in den deutschen Markt ein. Darunter sind einige neue und innovative Produkte, die es in Deutschland bislang nicht gab.

Seit kurzem ist ein neuer Anbieter von börsennotierten Indexfonds am Markt: Amundi. Hinter dem klangvollen Namen verbergen sich bewährte Spieler aus dem ETF-Markt, die ihren ersten Fonds 2001 auflegten. In der neuen Gesellschaft haben sich die Vermögensverwaltungen der französischen Großbanken Crédit Agricole und Société Générale zusammengetan, um gemeinsam am Markt zu agieren.



Foto: Amundi

78 Indexfonds hat Amundi bereits an der Pariser Euronext gelistet – überwiegend umfirmierte Produkte von CASAM (Crédit Agricole Structured Asset Management). Insgesamt verwalten die

größten deutschen Aktienunternehmen spiegelt. Der MSCI World ex EMU Index, der 1400 internationale Unternehmen außerhalb der Eurozone enthält. Der MSCI World ex Europe, der 1200 internationale Unternehmen außerhalb von Europa umfasst. Und nicht zuletzt die beiden Leveraged MSCI Europe und Leveraged MSCI USA Indizes, die die Wertentwicklung von US-Unternehmen bzw. von europäischen Unternehmen mit einem Hebel von zwei wiedergeben.

Attackieren will Amundi die etablierten ETF-Gesellschaften vor allem mit günstigen Konditionen: Mit niedrigen Gebühren

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

17 optimal diversifizierte ETF-Lösungen
Eine Credit Suisse,
die Ihnen die ganze Breite der Märkte eröffnet

CREDIT SUISSE

Xmitch
Exchange Traded Funds

Franzosen ein ETF-Vermögen von über 3,3 Milliarden Euro. Doch Amundi hat ambitioniertere Ziele. Bis 2012 will man zu den Top-5-Playern in Europa aufsteigen und mehr als zehn Milliarden Euro verwalten. Dies scheint möglich, falls das bisherige starke Wachstum anhält. 2009 wuchs das verwaltete Vermögen von Amundi um knapp 157 Prozent.

Jetzt bringt die Gesellschaft 17 ETFs nach Deutschland und listet sie ab sofort im XTF-Segment der Börse in Frankfurt. Bis Ende des Jahres soll die Anzahl auf 75 ETFs steigen. Unter den 17 neuen Fonds sind einige Innovationen und Produkte, die in Deutschland in dieser Art und Weise noch nicht erhältlich waren. Beispielsweise sechs Indizes, die auf Xetra erstmalig handelbar sind: Der MSCI China H Index, der die Wertentwicklung von 30 chinesischen Unternehmen abbildet, die in Hongkong gelistet sind. Der MSCI Germany Index, der die Wertentwicklung der 60

und engen Spreads will sie der Konkurrenz Marktanteile abnehmen. Auch beim Thema Sicherheit will sie Maßstäbe setzen und besonderen Wert auf ein gutes Rating der Swap-Partner legen. „Unser Eintritt in den deutschen Markt für börsengehandelte Indexfonds, der als der konkurrenzfähigste in Europa gilt, stellt eine entscheidende Phase unserer Wachstumsstrategie dar“, unterstreicht **Valérie Baudson** (Bild), Managing Director von Amundi ETF, den Anspruch der Franzosen. „Von nun an können wir Anlegern in Deutschland eine umfassende Produktpalette anbieten, die sich durch äußerst wettbewerbsfähige Preise, eine hohe Produktqualität und stetige Innovationen auszeichnet.“

☞ Auf dem ETF-Markt tummeln sich eigentlich schon genug Anbieter. Fraglich daher, ob Amundi seine ambitionierten Ziele erreicht. Allerdings ist löblich, dass man nicht nur geklonte Produkte bringt, sondern auch einige Innovationen im Gepäck hat. jk «

ETF-Anbieter im Überblick

Gesellschaft	Servicenummer	Webadresse www.
Amundi	069/74 22 10	amundi.com
ComStage	0800/26 22-383	comstage.de
db x-trackers	069/91 03 05 49	dbxtrackers.com
EasyETF	0800/26 72 67	easyetf.com
ETFlab	089/32 72 93 33	etflab.de
ETF Securities	0044/20-74 48 43 30	etfsecurities.com
iShares	089/427 29 58 58	ishares.de
lyxor	069/717 44 44	lyxoretf.de
Market Access	069/26 90 09 00	rbs.de/markets
PowerShares	069/29 80 71 88	invescopowershares.com
Source	0044/20 33 70 11 00	source.info
streetTracks	0033/1-53 75 80 37	streettracks.net
UBS-ETF	069/217-90	ubs.com/etfs
XMITCH	0041/44-333 68 68	xmtch-etf.com

Amundi ETFs (auf Xetra gehandelt)

Indexfonds	ISIN
Amundi ETF Dow Jones EURO STOXX 50	FR0010654913
Amundi ETF EONIA	FR0010718841
Amundi ETF Leveraged Dow Jones EURO STOXX 50	FR0010756072
Amundi ETF Leveraged MSCI Europe Daily	FR0010756080
Amundi ETF Leveraged MSCI USA Daily	FR0010755611
Amundi ETF MSCI China	FR0010713784
Amundi ETF MSCI EMU	FR0010655688
Amundi ETF MSCI Europe	FR0010655696
Amundi ETF MSCI Germany	FR0010655712
Amundi ETF MSCI India	FR0010713727
Amundi ETF MSCI Japan	FR0010688242
Amundi ETF MSCI Pacific ex Japan	FR0010713669
Amundi ETF MSCI USA	FR0010688275
Amundi ETF MSCI World ex EMU	FR0010756114
Amundi ETF MSCI World ex Europe	FR0010756122

ETFexpress

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

TOP TEN

In den Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen die bestplatzierten ETFs verschiedener Anlageklassen.

Aktien-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
Lyxor ETF MSCI Greece	4,6	14,6
db x-tr. DJSt600 Oil&Gas Short ETF	4,2	-23,5
db x-trackers DJ E. ST. 50 SHORT ETF	3,4	-27,2
dbx CAC 40 Short ETF	2,8	-28,4
dbx SHORTDAX ETF	2,6	-27,2
ComSt. DJ 600 Food & Bev. ETF	2,4	35,7
Lyxor ETF DJ Stoxx 600 Food & Bev.	2,4	35,5
iShares FTSE AsiaProperty DE ETF	2,1	44,8
PS Dynamic Europe Fund ETF	2,1	41,5
iShares FTSE US PropertyYld DE ETF	2,0	35,4

ETFs sind Fonds. Das bedeutet, dass das Geld der Anleger vor einer eventuellen Illiquidität der Fondsgesellschaft oder der Depotbank geschützt sind. Das heißt nicht, dass sie keine Wertschwankungen aufweisen würden. Im Gegenteil: ETFs hängen 1:1 an der Entwicklung des zugrundeliegenden Index – wenn der steigt, steigen sie, und wenn er fällt, fallen sie ebenfalls. Andererseits können Anleger mit ETFs sehr flexibel agieren. Das liegt daran, dass sie sehr kostengünstig sind und andererseits, dass sie an der Börse gehandelt werden. Bei sehr liquiden ETFs wissen Anleger im Nu, zu welchem Kurs sie gekauft haben. Und wenn die Märkte drehen, können sie im Handumdrehen auch wieder verkaufen. «

ACHTUNG

Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Aktien-ETFs: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
dbx Russel 2000 ETF	9,5	-
db x-trackers DJ E. ST. 50 SHORT ETF	9,5	-19,8
iShares S&P Listed Private Eq. ETF	8,8	69,3
db x-trackers MSCI JAPAN ETF	8,5	12,8
db x-trackers S&P Sel. Frontier ETF	8,3	30,3
ETFlab MSCI USA MC	8,3	-
iShares MSCI Japan DE ETF	7,8	12,4
ComStage ETF MSCI Japan TRN	7,7	11,5
ComStage ETF DJ EURO ST.	7,6	-20,7
MSCI Japan source ETF	7,6	-

Sonstige ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
EasyETF S&P GSCI USD	2,2	6,5
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	1,8	5,8
EasyETF S&P GSCI EUR	1,7	5,2
iShares iB € Liq. So.Cap. 10.5+ ETF	1,6	7,7
EasyETF S&P GSCI EUR hdg	1,4	11,8
iShares € Gov. Bd 15-30 ETF	1,4	8,1
Lyxor ETF EuroMTS 15+Y	1,3	7,0
MarketAccess J. Rogers Int. Com. ETF	1,3	11,6
db x-trackII iB.S. Euroz25+ ETF	1,1	5,8
Lyxor ETF CRB Commodities	1,1	12,0

Wichtig zu wissen

ETFs bilden den zugrunde liegenden Index 1:1 ab. Dafür gibt es verschiedene Methoden. Bei der **vollen Replikation** hält der ETF dieselben Titel mit derselben Gewichtung wie der Index. Bei der **Teil-Replikation** sind nur die größten und wichtigsten Titel enthalten. Kleinere Titel werden weggelassen und durch größere so ersetzt, dass der ETF dennoch dem Index folgt. Bei **optimierten ETFs** werden etwa ETF-Bestandteile verliehen, um Zusatzerträge zu generieren. Oder es werden Aktien zeitweise durch Zertifikate ersetzt, um etwa die Dividenden steuerfrei zu kassieren. Bei **Swap-ETFs** schließlich wird der Index mit Derivaten synthetisch nachgebaut. Das funktioniert sehr kostengünstig und indextreu. Allerdings entsteht hierbei ein zusätzliches Risiko von maximal zehn Prozent durch den Swap-Kontrahenten – das Finanzhaus, das die Swaps anbietet. Kommt es in Zahlungsschwierigkeiten, kann es die Verpflichtungen aus den Swaps womöglich nicht mehr erfüllen, woraus dem ETF und somit dem Anleger ein finanzieller Schaden entstehen kann. «

Sonstige ETFs: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
ComStage Funds Eff. Rate I ETF	6,0	3,4
iShares \$ TIPS DE ETF	5,8	14,6
dbx II Fed Fds.Eff.R.TR ETF	5,6	3,8
iShares \$ Corp. Bond (IBCD) ETF	5,6	14,8
iShares \$ Corporate Bond DE ETF	5,6	14,8
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	3,9	2,3
db x-trackII iB.S. Euroz25+ ETF	2,7	1,4
EasyETF S&P GSCI EUR	2,7	12,4
EasyETF S&P GSCI USD	2,7	13,8
iShares € Gov. Bd 15-30 ETF	2,6	4,9

Globale ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
Lyxor ETF PRIVEX	1,2	6,1
ComStage ETF MSCI World TRN	0,8	2,7
MSCI World source ETF	0,8	2,7
PS Global Listed Private Equity ETF	0,8	6,4
db x-tr. FTSE All-World ex UK ETF	0,4	4,4
db x-tr.LPX Private Eq. ETF	0,3	6,2
Lyxor ETF MSCI World	0,3	2,4
EasyETF NMX30 Infrastr. Gl. A €	0,2	-1,0
db x-trackers MSCI WORLD ETF	-0,2	2,0
UBS-ETF MSCI WORLD	-0,2	1,9

Globale ETFs: Top Ten seit 1.1.10

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
PS Global Listed Private Equity ETF	6,4	46,2
db x-tr.LPX Private Eq. ETF	6,2	60,7
Lyxor ETF PRIVEX	6,1	42,4
db x-tr. FTSE All-World ex UK ETF	4,4	35,7
PS Dynamic Gl Devel. Markets ETF	2,9	35,1
ComStage ETF MSCI World TRN	2,7	33,1
MSCI World source ETF	2,7	-
Lyxor ETF MSCI World	2,4	31,0
db x-trackers MSCI WORLD ETF	2,0	30,1
UBS-ETF MSCI WORLD	1,9	29,6

MARKTSTATISTIK

Anlagemärkte weltweit: Die aktuellen Indexstände

Ukrainische Aktien seit 1 Jahr



Quelle: Bloomberg

Die besten Aktienmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 25.02.10	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw.	1.1.2010
Nigeria	Nigeria Index	23033,02	23115,25	-1,2 %	16,4 %
Saudi Arabien	Tadawul	6471,84	6382,31	0,5 %	11,2 %
Ägypten	Case 30	6608,20	6973,73	-6,2 %	11,1 %
•Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	2083,65	2082,85	2,1 %	10,8 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	876,25	878,92	-1,3 %	9,8 %
Indonesien	Jakarta SE Index	2579,42	2560,03	-0,2 %	7,3 %
Chile	IPSA Indice	3787,71	3860,71	-2,5 %	7,0 %
China	Shanghai B Index	254,00	247,78	1,5 %	6,3 %
Israel	Tel Aviv-100 Index	1159,61	1165,96	-2,0 %	5,6 %
Malaysia	KLSE Composite	1270,78	1259,00	0,3 %	5,4 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 25.02.10	Stand Vorw.	Veränderung zur Vorwoche		Veränderung seit 01.01.2010		Veränderung seit 01.01.2009
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	
Deutschland:	DAX	5532,33	5680,41	-2,6 %	-2,6 %	-7,1 %	-7,1 %	15,0 %
•Nebenwerte	MDAX	7246,82	7599,46	-4,6 %	-4,6 %	-3,5 %	-3,5 %	29,4 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	902,13	934,93	-3,5 %	-3,5 %	-3,3 %	-3,3 %	49,5 %
•Nebenwerte	SDAX	3628,36	3643,14	-0,4 %	-0,4 %	2,2 %	2,2 %	29,6 %
Belgien	BEL 20	2480,65	2518,41	-1,5 %	-1,5 %	-1,2 %	-1,2 %	30,0 %
Bulgarien	Sofix	426,21	429,48	-0,8 %	-0,8 %	-0,2 %	-0,2 %	17,9 %
Dänemark	Kopenhagen BI	353,95	358,60	-1,3 %	-1,3 %	5,1 %	5,1 %	43,0 %
Finnland	Helsinki General Index	6606,14	6659,46	-0,8 %	-0,8 %	2,3 %	2,3 %	22,3 %
Frankreich	CAC 40	3640,77	3747,83	-2,9 %	-2,9 %	-7,5 %	-7,5 %	13,1 %
Griechenland	Athen General Index	1872,53	1882,10	-0,5 %	-0,5 %	-14,7 %	-14,7 %	4,8 %
Großbritannien	FTSE 100	5342,92	5276,64	1,3 %	-0,5 %	-1,0 %	-1,6 %	31,1 %
Irland	Irish SE Index	2873,20	2969,49	-3,2 %	-3,2 %	-3,4 %	-3,4 %	22,6 %
Italien	MIITEL	20843,23	21686,12	-3,9 %	-3,9 %	-10,3 %	-10,3 %	7,1 %
Niederlande	Amsterdamer EOE Index	314,85	324,30	-2,9 %	-2,9 %	-6,1 %	-6,1 %	28,0 %
Norwegen	Oslo Benchmark Index	344,22	353,18	-2,5 %	-1,9 %	-7,4 %	-4,9 %	84,1 %
Österreich	ATX	2440,58	2562,00	-4,7 %	-4,7 %	-2,2 %	-2,2 %	39,4 %
Polen	WIG Index	37949,49	38586,52	-1,7 %	0,2 %	-5,1 %	-7,4 %	43,0 %
Portugal	PSI 20	7445,76	7653,00	-2,7 %	-2,7 %	-12,0 %	-12,0 %	17,4 %
Rumänien	BG 40	118,07	118,26	-0,2 %	-0,3 %	0,8 %	3,5 %	4,9 %
Russland	Moscow Times Index	16416,07	16956,92	-3,2 %	-4,2 %	-3,6 %	-3,1 %	118,9 %
Schweden	OMX General Index	287,11	288,99	-0,7 %	0,7 %	-0,6 %	4,3 %	62,4 %
Schweiz	SMI	6643,96	6637,29	0,1 %	0,3 %	1,5 %	3,2 %	23,5 %
Serbien	BELEX 15	708,33	708,10	0,0 %	-0,9 %	6,7 %	3,4 %	11,3 %
Skandinavien	FT - ACT Nordic \$	801,80	801,45	0,0 %	-0,9 %	-2,4 %	3,2 %	47,9 %
Slowenien	SBI 20	3997,67	4032,51	-0,9 %	-0,9 %	-2,0 %	-2,0 %	8,6 %
Spanien	Madrid SE Index	1052,35	1100,76	-4,4 %	-4,4 %	-15,3 %	-15,3 %	7,8 %
Tschechische Rep.	PX 50 Index	1126,00	1141,50	-1,4 %	-2,4 %	0,8 %	2,4 %	35,8 %
Türkei	Istanbul National 100	48739,43	52449,80	-7,1 %	-8,9 %	-7,7 %	-5,6 %	85,1 %
Ungarn	Budapest SE	20621,53	21374,66	-3,5 %	-3,1 %	-2,9 %	-2,6 %	64,5 %
E.M. Osteuropa	MSCI Eastern Europe	201,26	204,36	-1,5 %	-2,5 %	-3,6 %	1,9 %	76,1 %
Euroland	Dow Jones Euro Stoxx	252,91	260,79	-3,0 %	-3,0 %	-8,0 %	-8,0 %	13,5 %
Euroland-Blue Chips	Dow Jones Euro Stoxx 50	2684,42	2778,30	-3,4 %	-3,4 %	-9,5 %	-9,5 %	9,5 %
Europ. Nebenwerte	FT - ACT Europe Small Cap £	355,06	350,81	1,2 %	-0,6 %	-3,7 %	-4,3 %	21,9 %
Europa	Dow Jones Stoxx 50	2444,53	2510,99	-2,6 %	-2,6 %	-5,2 %	-5,2 %	18,4 %
USA:	Dow Jones Industrial	10374,16	10309,24	0,6 %	-0,4 %	-1,7 %	3,9 %	20,4 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	1105,24	1099,51	0,5 %	-0,5 %	-1,9 %	3,7 %	24,6 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	630,43	624,83	0,9 %	-0,1 %	-0,5 %	5,2 %	28,6 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2234,22	2241,71	-0,3 %	-1,3 %	-1,5 %	4,1 %	44,3 %
Welt-Index	MSCI-World \$	1133,20	1133,79	-0,1 %	-1,0 %	-3,0 %	2,5 %	25,4 %
Ägypten	Case 30	6608,20	6973,73	-5,2 %	-6,2 %	5,4 %	11,1 %	49,9 %
Argentinien	Merval Index	2211,70	2320,67	-4,7 %	-5,2 %	-4,6 %	-1,0 %	87,8 %
Asien	FT - ACT Pacific Basin \$	155,46	156,04	-0,4 %	-1,4 %	-1,7 %	3,9 %	31,2 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 25.02.10	Stand Vorw.	Veränderung zur Vorwoche lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2010 lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Asien ohne Japan	FT - ACT Pacific ex Japan \$	385,27	388,08	-0,7 %	-1,7 %	-5,0 %	0,4 %	61,9 %
Australien	All Ordinaries	4614,86	4673,88	-1,3 %	-2,3 %	-5,5 %	-1,7 %	64,6 %
Brasilien	Bovespa Index	66121,04	67284,56	-1,7 %	-2,8 %	-3,6 %	-2,7 %	130,2 %
Chile	IPSA Index	3787,71	3860,71	-1,9 %	-2,5 %	5,8 %	7,0 %	96,5 %
China	Shanghai A Index	3209,19	3130,43	2,5 %	1,5 %	-6,6 %	-1,3 %	69,7 %
China	Shanghai B Index	254,00	247,78	2,5 %	1,5 %	0,6 %	6,3 %	133,1 %
E.M. Asien	MSCI-Asien \$ Free	378,12	381,32	-0,8 %	-1,8 %	-5,9 %	-0,5 %	63,3 %
E.M. Lateinamerika	MSCI-Latin America \$ Free	3854,14	3902,24	-1,2 %	-2,2 %	-6,4 %	-1,1 %	88,9 %
Hongkong	Hang Seng	20399,57	20422,15	-0,1 %	-1,0 %	-6,7 %	-1,5 %	44,2 %
Indien	BSE Sensitive	16254,20	16327,84	-0,5 %	-0,7 %	-6,9 %	-1,2 %	74,9 %
Indonesien	Jakarta SE Index	2579,42	2560,03	0,8 %	-0,2 %	1,8 %	7,3 %	128,3 %
Israel	Tel Aviv-100 Index	1159,61	1165,96	-0,5 %	-2,0 %	0,1 %	5,6 %	78,2 %
Japan:	Nikkei 225	10101,96	10335,69	-2,3 %	-0,2 %	-4,2 %	5,3 %	20,4 %
• Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	2083,65	2082,85	0,0 %	2,1 %	0,8 %	10,8 %	12,5 %
Kanada	TSE 300	11631,44	11635,49	0,0 %	-1,7 %	-0,7 %	3,2 %	52,4 %
Malaysia	KLSE Composite	1270,78	1259,00	0,9 %	0,3 %	-0,2 %	5,4 %	50,4 %
Mexiko	IPC General	31649,10	31892,12	-0,8 %	-0,2 %	-1,5 %	3,4 %	40,1 %
Nigeria	Nigeria Index	23033,02	23115,25	-0,4 %	-1,2 %	10,6 %	16,4 %	-31,5 %
Saudi Arabien	Tadawul	6471,84	6382,31	1,4 %	0,5 %	5,2 %	11,2 %	37,8 %
Singapur	Straits Times Index	2749,15	2769,19	-0,7 %	-1,0 %	-5,1 %	-0,2 %	65,2 %
Südafrika	Johannesburg Overall Index	26731,85	27280,58	-2,0 %	-3,5 %	-3,4 %	-2,8 %	55,0 %
Südkorea	KOSPI	1587,51	1621,19	-2,1 %	-2,9 %	-5,7 %	-0,8 %	63,9 %
Taiwan	Taiwan Weighted	7426,96	7361,04	0,9 %	-0,1 %	-9,3 %	-5,2 %	68,7 %
Thailand	Thailand SET	717,10	695,66	3,1 %	2,5 %	-2,4 %	3,6 %	72,0 %
Vietnam	Ho Chi STC	494,99	499,94	-1,0 %	-3,1 %	0,0 %	2,4 %	46,4 %
Emerging Markets	MSCI-EM \$ Free	933,23	945,09	-1,3 %	-2,2 %	-5,7 %	-0,3 %	67,6 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	876,25	878,92	-0,3 %	-1,3 %	3,9 %	9,8 %	22,3 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	2826,76	2972,90	-4,9 %	-5,9 %	-8,0 %	-2,8 %	21,5 %
Hedgefonds	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	1087,01	1087,91	-0,1 %	-0,1 %	0,4 %	0,4 %	11,4 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	105,76	103,86	1,8 %	0,8 %	-4,7 %	0,8 %	76,9 %
Telekom-Werte	MSCI World Telekom	72,12	72,76	-0,9 %	-1,9 %	-7,5 %	-2,2 %	8,4 %
Welt Nebenwerte	MSCI World Small Caps in \$	753,43	760,74	-1,0 %	-1,9 %	-1,3 %	4,3 %	50,9 %

Britische Anleihen seit 1 Jahr



Die besten Renten- & Rohstoffmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 25.02.10	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw. 1.1.2010	
Vieh	S&P GSCI Cattle	3597,23	3649,12	-2,4 %	8,1 %
USA	J.P. Morgan US-Bondindex \$	464,58	460,77	-0,2 %	7,5 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	472,11	468,46	-0,2 %	7,0 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	7847,00	7598,00	2,3 %	6,5 %
Welt-Renten	J.P. Morgan Global-Bondindex	456,45	452,70	-0,2 %	6,0 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1112,40	1106,55	-0,5 %	5,5 %
Öl	Brent	76,29	77,78	-2,9 %	3,5 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	148,81	148,83	0,2 %	2,5 %
Euro Corp.Bond	IBOXX Euro Corp	162,36	161,36	0,6 %	2,2 %
Ost Europa-Renten	FTSE Euro Emerg. Mkt.	264,61	263,45	0,4 %	1,9 %

Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 25.02.10	Stand Vorw.	Veränderung zur Vorwoche lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2010 lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Deutschland	3-Monatsgeld	0,15%	0,29%	-0,14	-	-0,19	-	-1,60
• Zinsen	5jährige Bundesanleihe	2,13%	2,32%	-0,19	-	-0,31	-	-0,18
• Zinsen	10jährige Bundesanleihe	3,12%	3,28%	-0,16	-	-0,27	-	0,14
• Zinsen	30jährige Bundesanleihe	3,87%	4,01%	-0,14	-	-0,25	-	0,35
• Zinsen	Umlaufrendite	2,74%	2,85%	-0,11	-	-0,28	-	-0,11
Deutschland	REX (Performance Index)	380,83	378,99	0,5 %	-	1,4 %	-	6,4 %
USA	3-Monatsgeld	0,11%	0,11%	0,01	-	0,06	-	0,01
• Zinsen	5jährige Treasuries	2,34%	2,48%	-0,14	-	-0,36	-	0,83
• Zinsen	10jährige Treasuries	3,65%	3,81%	-0,16	-	-0,22	-	1,44
• Zinsen	30jährige Treasuries	4,59%	4,72%	-0,14	-	-0,08	-	1,93

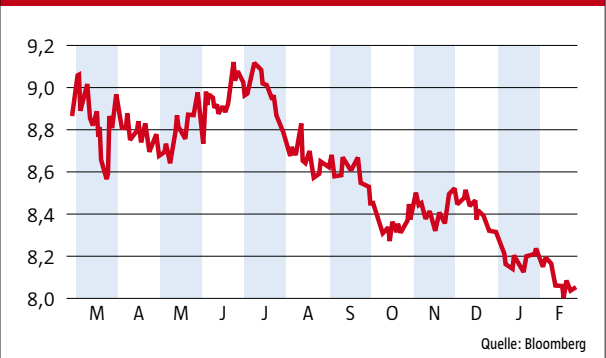
Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 25.02.10	Stand Vorw.	Veränderung zur Vorwoche lokal		Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
USA	J.P. Morgan US-Bondindex \$	464,58	460,77	0,8 %	-0,2 %	1,7 %	7,5 %	-0,3 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	148,81	148,83	0,0 %	0,2 %	0,8 %	2,5 %	5,7 %
Europa	J.P. Morgan Europa-Bondindex \$	492,60	494,20	-0,3 %	-1,3 %	-4,2 %	1,3 %	5,5 %
Welt-Renten	J.P. Morgan Global-Bondindex \$	456,45	452,70	0,8 %	-0,2 %	0,3 %	6,0 %	4,1 %
Euro Corp.Bond	IBOXX Euro Corp	162,36	161,36	0,6 %	0,6 %	2,2 %	2,2 %	18,6 %
Euro Inflation Linked	Euro MTS Infl. Linked	178,98	178,77	0,1 %	0,1 %	-0,9 %	-0,9 %	7,9 %
Renten Asien	IBOXX Pan Asia	129,86	129,73	0,1 %	0,1 %	0,9 %	0,9 %	0,4 %
Ost Europa-Renten	FTSE Euro Emerg. Mkt.	264,61	263,45	0,4 %	0,4 %	1,9 %	1,9 %	30,1 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	472,11	468,46	0,8 %	-0,2 %	1,3 %	7,0 %	32,1 %
Frachtraten	Baltic Dry Index	2707,00	2661,00	1,7 %	0,7 %	-10,5 %	-5,4 %	256,2 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1112,40	1106,55	0,5 %	-0,5 %	-0,2 %	5,5 %	30,4 %
Silberpreis	Unze in Europa \$	16,16	15,83	2,1 %	1,1 %	-5,9 %	-0,6 %	48,0 %
Öl	Brent	76,29	77,78	-1,9 %	-2,9 %	-2,1 %	3,5 %	122,5 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	7847,00	7598,00	3,3 %	2,3 %	0,8 %	6,5 %	102,2 %
Rohstoffpreise	CRB-INDEX	270,87	273,84	-1,1 %	-2,1 %	-4,4 %	1,0 %	20,2 %
Rohstoffpreise	GSCI-Index	4331,93	4417,38	-1,9 %	-2,9 %	-4,5 %	1,0 %	10,4 %
Soft Commodity	S&P GSCI Agriculture	327,71	330,09	-0,7 %	-1,7 %	-7,3 %	-2,0 %	8,3 %
Vieh	S&P GSCI Cattle	3597,23	3649,12	-1,4 %	-2,4 %	2,3 %	8,1 %	-5,3 %

Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 25.02.2010	Veränderung zur Vorw.	Veränderung zum 1.1.10	Veränderung zum 1.1.09
Australien	1 Austral-Dollar	0,655	-1,0 %	3,6 %	30,5 %
Brasilien	1 brasilianischer Real	0,403	-1,1 %	0,2 %	30,8 %
Großbritannien	1 britisches Pfund	1,121	-1,9 %	0,2 %	7,8 %
Dänemark	1 dänische Krone	0,134	0,0 %	0,0 %	0,1 %
1 Euro	1 Euro/Franken	1,464	-0,1 %	-1,5 %	-1,5 %
1 Euro	1 Euro/Pfund	0,892	1,9 %	-0,2 %	-7,2 %
1 Euro	1 Euro/US-Dollar	1,361	1,0 %	-5,6 %	-1,8 %
1 Euro	1 Euro/Yen	121,507	-2,0 %	-8,8 %	-4,1 %
Hongkong	1 Hongkong-Dollar	0,095	-1,0 %	5,8 %	1,8 %
Kanada	1 kanadischer Dollar	0,695	-1,7 %	4,1 %	17,8 %
Mexiko	1 mexikanischer Peso	0,057	0,0 %	7,3 %	10,3 %
Norwegen	1 norwegische Krone	0,124	0,5 %	2,1 %	20,6 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,103	1,4 %	4,6 %	11,6 %
Schweiz	1 Schweizer Franken	0,683	0,1 %	1,5 %	1,5 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,523	-0,3 %	5,4 %	5,9 %
Südafrika	1 südafrik. Rand	0,095	-1,3 %	0,5 %	24,7 %
Türkei	1 türkische Lire	0,477	-2,0 %	2,0 %	2,1 %
USA	1 US-Dollar	0,735	-1,0 %	5,9 %	1,8 %
Polen	1 Zloty	0,252	0,9 %	3,3 %	5,1 %
Ungarn	100 Forint	0,371	0,6 %	-0,3 %	-1,7 %
Russland	100 russische Rubel	2,452	-0,3 %	7,2 %	0,0 %
Slowakei	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Südkorea	100 südkorean. Won	0,063	-0,9 %	5,6 %	16,2 %
Thailand	100 thail. Baht	2,221	-0,7 %	6,3 %	7,1 %
Tschechien	100 tschech. Kronen	3,858	-1,0 %	1,3 %	3,5 %
Japan	100 Yen	0,823	2,0 %	9,6 %	4,2 %

Euro/NOK seit 1 Jahr



Währungsgewinne seit 01.01.2010

Land	Währung	Stand 25.02.10	Veränd. Vorw.	Ergebnis seit 1.1.10 1.1.09	
Japan	100 Yen	0,823	2,0 %	9,6 %	4,2 %
Mexiko	1 mexikanischer Peso	0,057	0,0 %	7,3 %	10,3 %
Russland	100 russische Rubel	2,452	-0,3 %	7,2 %	0,0 %
Thailand	100 thail. Baht	2,221	-0,7 %	6,3 %	7,1 %
USA	1 US-Dollar	0,735	-1,0 %	5,9 %	1,8 %
Hongkong	1 Hongkong-Dollar	0,095	-1,0 %	5,8 %	1,8 %
Südkorea	100 südkorean. Won	0,063	-0,9 %	5,6 %	16,2 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,523	-0,3 %	5,4 %	5,9 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,103	1,4 %	4,6 %	11,6 %
Kanada	1 kanadischer Dollar	0,695	-1,7 %	4,1 %	17,8 %

Quellennachweis für alle Daten: Reuters

IMPRESSUM

Redaktionsanschrift: Euro fondsexpress
Bayerstr. 71-73, 80335 München,
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

E-Mail: redaktion@fondsexpress.de
Internet: www.fondsexpress.de

Abonnenten-Service: Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/
Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,
E-Mail: fondsexpress@vds-herzberg.de

Chefredakteur: Ronny Kohl
(verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)
Redaktion: Jörg Billina (billina@finanzen.net),
Silke Kampmann (silke.kampmann@finanzen.net),
Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net),

Verlag: Axel Springer Financial Media GmbH,
Bayerstr. 71-73, 80335 München
Geschäftsführung: Felix Plog, Dr. Frank-B. Werner
Verlagsleitung: Peter Willeitner
Sitz und Registergericht: München HRB 91 785
USt.-Ident.-Nr. DE 136 627 286
Anzeigen: Belinda Lohse
(Telefon: 089/272 64 124)

Erscheinungsweise: wöchentlich, freitags
Erscheinungsort: München
Bankverbindung: Deutsche Bank, München
Kto: 432 8100, BLZ: 700 700 10
Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann
für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die
Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Auf-
forderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

„Größte Wachstumsstory der nächsten Jahre“

Die Börsen des schwarzen Kontinents sind niedrig bewertet. „Gerade jetzt lohnt sich ein Engagement“, meint daher **Zin Bekkali**, Chef von **Silk Invest**. Einerseits ziehe die Wirtschaft an, andererseits seien die politischen Risiken überschaubar.

Euro fondsexpress: Herr Bekkali, 2009 haben Investoren Afrika gemieden. Sollten Sie sich 2010 engagieren?

Zin Bekkali: Ja, wir sind fest davon überzeugt, dass 2010 ein gutes Jahr wird. 2009 hat sich die Konjunktur in Afrika zwar abgeschwächt, trotz der globalen Krise wurden aber immer noch Wachstumsraten zwischen drei und fünf Prozent erzielt. In diesem Jahr ist wieder deutlich mehr drin. Für Nigeria und Ghana erwarten wir ein Plus von jeweils fünf Prozent. In Angola dürfte das Bruttoinlandsprodukt sogar um zehn Prozent steigen.

? Die prognostizierten Wachstumsraten sorgen für Kursfantasie. Wie sieht es mit den Bewertungen aus?

Bekkali: Afrikas Börsen sind niedrig bewertet. Im Vergleich zu anderen Emerging Markets beträgt der Bewertungsabschlag 40 bis 50 Prozent. Dieser historisch einmalige Abstand wird im Lauf des Jahres aber verschwinden.

? Warum haben sich die Börsen in Nigeria, Ghana, Kenia oder Marokko 2009 so schlecht entwickelt?

Bekkali: Nach dem Einbruch der Emerging Markets im Jahr 2008 konzentrierten sich die Anleger im vergangenen Jahr vor allem auf die BRIC-Staaten und ließen die sogenannten Frontier-Markets links liegen. Mit BRIC-Investments erzielten Investoren 2009 ein Plus von rund 90 Prozent, Afrikas Börsen verloren dagegen rund 15 Prozent. Unserer Ansicht nach werden die Frontier-Staaten jedoch 2010 die Nase vorn haben.

? Bevor wir über die Chancen sprechen, lassen Sie uns die Risiken erörtern. Wo sehen Sie die größten Gefahren für ein Börsenengagement?

Bekkali: Zunächst einmal glaube ich, dass wir alle mittlerweile gelernt haben, dass die Risiken in den etablierten Industriestaaten genauso hoch sein können, wie in den Emerging Markets. Unter anderem haben wir gesehen, wie US-Banken und europäische Kreditinstitute nahezu verstaatlicht wurden. Einigen Ländern der Europäischen Union droht zudem ein ähnliches Schicksal wie Island, sollte es ihnen nicht gelingen, Schulden abzubauen und ihre Haushalte in Ordnung zu bringen.

? Auch afrikanische Staaten stehen vor gewaltigen Herausforderungen.

Bekkali: Ohne Zweifel. Investoren sollten jedoch einiges beachten. Zum Beispiel ist der Krisenstaat Somalia in Afrika eine ebensolche Ausnahme wie Nordkorea in Asien. Viele Studien zeigen darüber hinaus, dass die afrikanischen Staaten im Schnitt die gleichen Risiken aufweisen wie Brasilien, Russland, Indien oder China. Nach Auffassung der Weltbank ist es sogar leichter, in Nigeria oder in Kenia Geschäfte abzuschließen, als in Indien. Um dennoch die Risiken zu minimieren, sollten Investoren ihr Afrika-Portfolio unbedingt nach Ländern und Sektoren breit diversifizieren.

? Wie lauten die wichtigsten Argumente für ein Engagement in afrikanischen Staaten

Bekkali: Meiner Meinung nach beteiligen sich Anleger mit Afrika-Investments an der größten Wachstumsgeschichte der kommenden Jahre. Die politischen Voraussetzungen für eine positive Entwicklung sind gegeben. Viele afrikanische Staaten haben sich nach etlichen Wirren zu stabilen Demokratien entwickelt. Ebenso ist die technologische Entwicklung vorangeschritten. Nur ein Beispiel: In den 80er-Jahren warteten meine Eltern in Marokko fünf Jahre auf einen Telefonanschluss. Heute kann man ein Handy innerhalb von fünf Minuten betreiben. Der Fortschritt hat die Kommunikation innerhalb Afrikas und des Kontinents mit der übrigen Welt deutlich erleichtert. Auch die lange Zeit völlig marode Infrastruktur wurde verbessert.

? Was ist Afrikas größtes Potenzial?

Bekkali: Seine Menschen. In der Vergangenheit wurde die Wirtschaft in Afrika von Politikern oder Militärs dominiert. Mittlerweile hat sich jedoch eine sehr ambitionierte Unternehmerschicht herausgebildet. Der Kontinent verfügt mit Mo Ibrahim oder Alikote Dangote über Managerpersönlichkeiten, die sich durchaus mit Ratan Tata oder Lakshmi Mittal aus Indien vergleichen lassen. Vor allem aber entwickelt sich dank der hohen Wachstumsraten eine gut ausgebildete Mittelschicht, die ein großes Interesse an einer stabilen und ertragreichen Fortentwicklung ihrer Länder hat.

? Wie wichtig ist China für Afrikas Entwicklung?

Bekkali: China ist von großer Bedeutung, doch Chinas Anteil an allen in Afrika getätigten Direktinvestitionen liegt nur bei 20 Prozent. Ein aktiver Investor ist auch Indien. Ein Großteil der Investitionen stammt jedoch aus Europa, zudem nimmt der Anteil der USA zu. Was jedoch noch wenig beachtet wird: Auch kleinere Emerging Markets sehen in Afrika zunehmend gute Chancen und beginnen sich zu engagieren. Für Afrika ergibt sich dadurch ein großer Vorteil. Dank der Konkurrenz können die Staaten die besten Konditionen für sich aushandeln.

? Was spricht für den Kauf Ihres Fonds Silk Invest Africa?

Bekkali: Unser Fonds wird nicht von Europa aus gemanagt, sondern wir haben unsere Experten auf mehrere afrikanische Hauptstädte verteilt. Zudem sind wir kein Rohstofffonds und auch kein Südafrika-Fonds. Und: Wir orientieren uns nicht an irgendeinem Vergleichsindex.

? Verzichten Sie nicht auf Chancen, wenn Sie nur wenig in Rohstoffaktien investieren?

Bekkali: Nein. Rohstoffe sind nicht der Wachstumstreiber in Afrika. Wir konzentrieren uns auf die Unternehmen, die das produzieren bzw. an Dienstleistungen bieten, was die neue Mittelschicht nachfragt. Unsere Favoriten suchen wir vor allem im Telekommunikationsbereich sowie in der Banken- und Baubranche. j b «



IM PROFIL
Zin Bekkali

gründete nach einer erfolgreichen Investmentkarriere unter anderem bei Fortis und ING Investments die vor allem auf afrikanische und arabische Aktien spezialisierte Anlagegesellschaft Silk Invest. Im Angebot gibt es unter anderem den Silk Invest African Lions Fund (ISIN: LU 038 940 333 7) sowie den Silk Arab Falcons Fund (ISIN: LU 038 940 350 1). Bekkali studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Amsterdam und an der London Business School. Der Firmenname Silk soll an den Handelsaustausch entlang der historischen Seidenstraße erinnern.

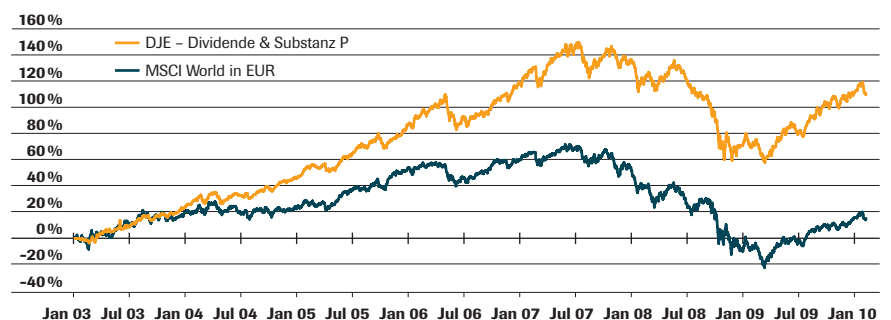


DJE – Dividende & Substanz

Ein Fonds auf Erfolgskurs dank Ertragskraft und Bilanzstärke.

Das Rezept ist so einfach wie einleuchtend: **Gute Substanz + ausgezeichnete Bilanzqualität + hohe Dividendenrendite bei möglichst abgesicherter Ertragslage = werthaltige Aktien.** Mit ihnen kann ein Anleger langfristig Anlageerfolge erzielen. Denn empirische Analysen haben gezeigt, dass dividendenstarke Werte insbesondere in schwierigen Marktphasen eine wesentlich sicherere Anlageform waren als dividendenschwache Papiere, da eine stabile Dividende als Puffer vorübergehende Kursverluste abmildert. Es kommt allerdings darauf an, diese Aktien zielsicher zu identifizieren. Dazu sind ein tiefgründiges Research und ein erfahrener Asset Manager erforderlich, der Umsicht und Können sowohl in Hausse- als auch Baisse-Phasen schon bewiesen hat. Beides finden Sie beim Fondsmanager DJE vor, der mit dem DJE – Dividende & Substanz einen Fonds verwaltet, der langfristig die Chancen von werthaltigen Unternehmen nutzt.

Wertentwicklung seit Auflegung am 27.01.2003*



WKN: 164325 | ISIN: LU0159550150

Quelle: Bloomberg

*Aktueller Stand der Wertentwicklung per 01.02.10. Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlungen dar. Provisionen, Gebühren und andere Entgelte können zu einer Reduzierung der individuellen Wertentwicklung führen. Die Darstellung der früheren Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich. Ein Rating von Feri oder einem anderen Research-Unternehmen ist keine Empfehlung zum Kauf und Verkauf eines Investments.

Capital

Heft 2 | 2010

Top-Fondsgesellschaft



Höchstnote für

DJE Investment



FONDSBOUTIQUE
DES JAHRES
2009



DJE – hält Kurs auch in stürmischen Zeiten.

Tel.: +49 89 790453 - 0
E-Mail: info@dje.de
www.dje.de
www.fundpromoter.de

DJE Investment S.A.

Dr. Jens Ehrhardt Gruppe | München | Frankfurt | Köln | Luxemburg | Zürich

Investieren in die Landwirtschaft

Die Landwirtschaft ist einem Wandel unterzogen, von dem Anleger profitieren können. Ein geeignetes Vehikel dazu ist der **DWS Invest Global Agribusiness**, der weltweit breit gestreut in die Agrarbranche investiert.

Globaler Megatrend ist das neue Lieblingwort der Investmentbranche. Damit werden besonders nachhaltige und erfolgsversprechende Strömungen bezeichnet. Die Agrarwirtschaft könnte solch ein Megatrend sein – indem Bevölkerungswachstum und der Klimawandel die Preise für Agrarprodukte in die Höhe treiben, wie viele Marktbeobachter glauben.

Deutschlands größte Fondsgesellschaft DWS hat den Trend sehr früh erkannt und vor gut drei Jahren den **DWS Invest Global Agribusiness** auf den Markt gebracht – als

einen der ersten in Deutschland zugelassenen Agrarfonds.

Das Produkt investiert breit gefächert in die Agrarindustrie.

Fondsmanager

Ralf Oberbanscheidt (Foto) und sein Kollege **Oliver Kratz** kaufen Aktien aus einem sehr weiten Anlageuniversum. Dazu gehören Nahrungsmittelproduzenten, Landmaschinenhersteller, Rinderzüchter, Palmölverarbeiter, Seehafenbetreiber und Logistikunternehmen – um nur eine Auswahl zu nennen. „Wir wollen mehr sein als ein reiner Düngemittelfonds. Deshalb schauen wir uns die gesamte Wertschöpfungskette des Sektors an“, erklärt Oberbanscheidt das Konzept.

Bei der Titelauswahl achten Oberbanscheidt und Kratz darauf, dass die Unternehmen über eine starke Marktposition in ihrer jeweiligen Branche verfügen. Mittels eines Bottom-up-Ansatzes analysieren sie die interessantesten Titel. „Aus unserem Invest-

mentuniversum von etwa 850 Aktien suchen wir die Aktien mit dem höchsten Potenzial heraus. Die Zusammensetzung von Indizes und die Marktkapitalisierung der Unternehmen spielen für uns lediglich eine untergeordnete Rolle. Nur liquide genug müssen die Werte in unserem Portfolio sein“, bringt Oberbanscheidt den Investmentprozess auf den Punkt.

Das Portfolio wird dominiert von Agrarprodukten und Lebensmitteln. Bei der Ländergewichtung liegen die USA mit mehr als 31 Prozent klar vorn, gefolgt von Kanada und Brasilien mit 7,1 und 6,5 Prozent. Größter Einzelwert ist der Düngemittelhersteller Monsanto. Das Team denkt langfristig – die Titel werden durchschnittlich drei Jahre lang gehalten.

Mit dem Konzept hat das DWS-Team bislang sehr gute Erfolge gefeiert. Der DWS Invest Global Agribusiness hat in zwölf Monaten mehr als 64 Prozent an Wert gewonnen und den MSCI World Index klar überflügelt.

Auch für die Zukunft sieht der DWS-Manager den Fonds gut gerüstet: „Die Agrarbranche leidet unter dem Klimawandel, unter Ernteausfällen, zunehmender Verstädterung und schwindenden Anbauflächen. Um diese Ineffizienzen auszugleichen, sind größere Investitionen nötig. Davon wird der Sektor profitieren – auch investmenttechnisch. Allerdings ist das nichts, was von heute auf morgen passieren wird. Der Wandel der Branche steht erst am Anfang.“ Für Investoren heißt das: Langfristiges Engagement ist gefragt.

☞ *Die Rendite des DWS Invest Global Agribusiness stimmt, die Fondsidee auch. Zur Beimischung gut geeignet.* sk «

Fonds-Daten

Anlagefokus	Aktien Agrarsektor
Gesellschaft	DWS
Fondsmanager	Dr. Oliver Kratz, Ralf Oberbanscheidt
ISIN	LU 027 315 887 2
WKN	DWS OBU
Auflegung	20.11.2006
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %
Verwaltungsvergütung p.a.	1,5 %
Gesamtkostenquote (TER)	1,74 %
Volumen	2,19 Mrd. US-Dollar
Telefon	01803/10 11 10 11
Internet	www.dws.de

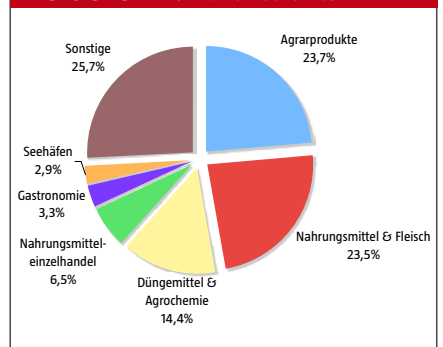
Fonds-Rating



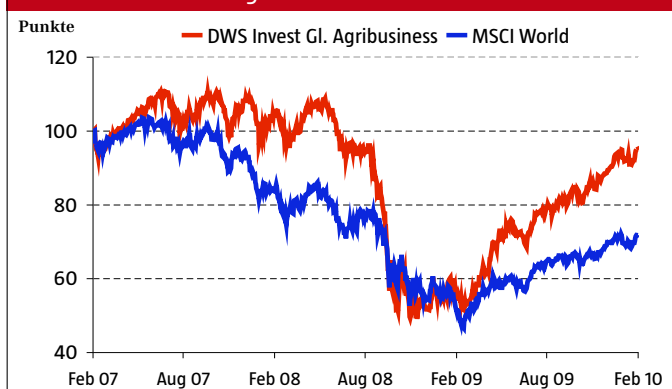
Fonds-Entwicklung

Zeitraum	in %
seit 11.2010	1,9
1 Jahr	64,3
3 Jahre	-3,9
Volatilität 3 Jahre	26,3

Portfolio: Branchenstruktur



Fonds-Chart: Erfolgsverwöhnt



Die Wertentwicklung des DWS Invest Global Agribusiness überzeugt. Während seines gut dreijährigen Bestehens konnte der Fonds den MSCI World Index fast immer übertreffen.

Portfolio: Größte Werte

Titel	Anteil in %
Monsanto	5,5
Viterra	4,4
Supervalu	3,4
Nestlé	3,2
Safeway	3,1
Archer-Daniels-Midland	2,9
SLC-Agricola	2,1
Kernel Hld.	2,0
Bunge	2,0
Gas Natural	2,0
Summe der zehn größten Positionen	30,6



€uro-FundAwards 2010

Auf dieser Seite präsentieren wir die Fonds-Steckbriefe der **Gewinner** der **€uro-FundAwards 2010** in den Kategorien 1, 3 und 5 Jahre. Alle Gewinner im Überblick finden Sie unter www.eurofundawards.de (bitte klicken).

Euro-FundAwards 2010

PEH Strategie flexibel

Anlageschwerpunkt: Aktienfonds weltweit

FundAward für	3 Jahre
Gesellschaft (KAG)	Axxion S.A.
Fondsmanager	Günther Gerstenberger
WKN / ISIN	988 008 / LU 008 612 412 9
Auflegungsdatum	26. November 1998
Fondsvermögen per 31.12.09	40,0 Mio. €
Ausgabeaufschlag / Gebühr	4,0 % / 1,5 % + Erfolgshon.
Börsenhandel	ja
Managementstil	Aktiv und systematisch
€uro-FondsNote	1

PEH

HEUTE FÜR MORGEN

AXXION

PEH
Adenauerallee 2
D-61440 Oberursel / Taunus
Telefon: 061 71/63 31-0
www.peh.de

Euro-FundAwards 2010

Berenberg Global Opportunity - Concept Portfolio

Anlageschwerpunkt: Zertifikatefonds

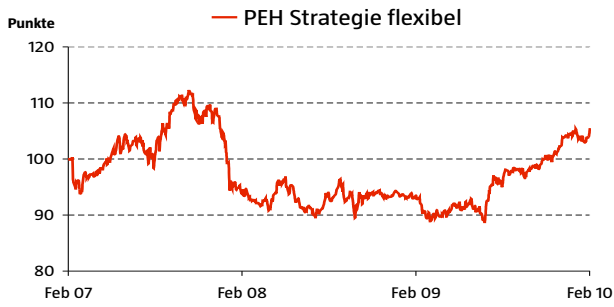
FundAward für	3 Jahre
Gesellschaft (KAG)	Berenberg Lux Invest S.A.
Fondsmanager	Adrian Roestel
WKN / ISIN	542 188 / LU 014 648 593 2
Auflegungsdatum	05. August 2002
Fondsvermögen per 31.01.10	63,3 Mio. €
Ausgabeaufschlag / TER	5,5 % / 2,19 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	risikoadjustierte Aktieninvestments
€uro-FondsNote	-



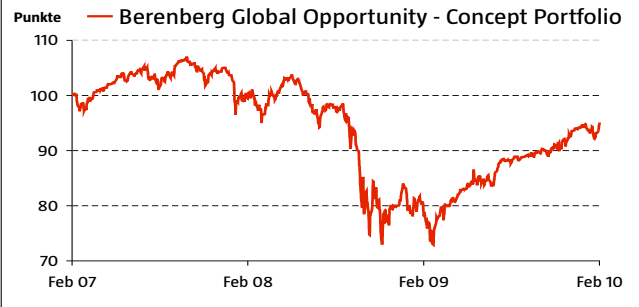
BERENBERG
LUX INVEST S.A.

Berenberg Bank
Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg
Telefon: 040/350 60-445
www.berenberg.de

Fonds-Chart: 3-Jahres-Performance



Fonds-Chart: 3-Jahres-Performance



Euro-FundAwards 2010

hp&p://-Euro-Select-UI

Anlageschwerpunkt: Aktien Europa ex UK

FundAward für	3 und 5 Jahre
Gesellschaft (KAG)	Universal-Investment
Fondsberater	Matthias Habbel / Habbel, Pohlig & Partner
WKN / ISIN	979 076 / DE 000 979 076 6
Auflegungsdatum	1. September 1999
Fondsvermögen per 22.02.10	38,0 Mio. €
Ausgabeaufschlag / TER	5,0 % / 1,84 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	Stock-Picking
€uro-FondsNote	1

HABEL, POHLIG & PARTNER
Vermögensverwaltung

Universal-Investment
Gesellschaft mbH

Universal-Investment
Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main
Telefon: 069/710 43-900
www.universal-investment.de

Euro-FundAwards 2010

Deka-Euroland Balance

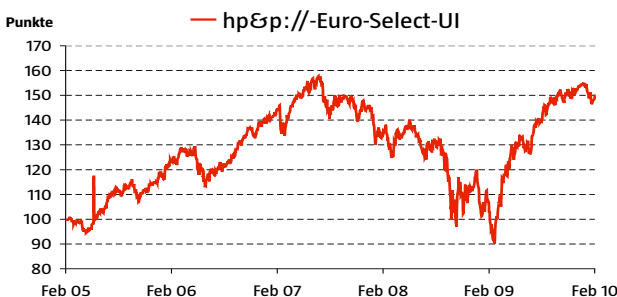
Anlageschwerpunkt: Mischfonds überwiegend Renten

FundAward für	3 Jahre
Gesellschaft (KAG)	Deka Investment
Manager	Dr. Thorsten Rühl
WKN / ISIN	589 687 / DE 000 589 687 2
Auflegungsdatum	14. Juli 2003
Fondsvermögen per 31.01.10	265,8 Mio. €
Ausgabeaufschlag / TER	3,0% / 0,99 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	Absolute-Return-Strategie
€uro-FondsNote	1

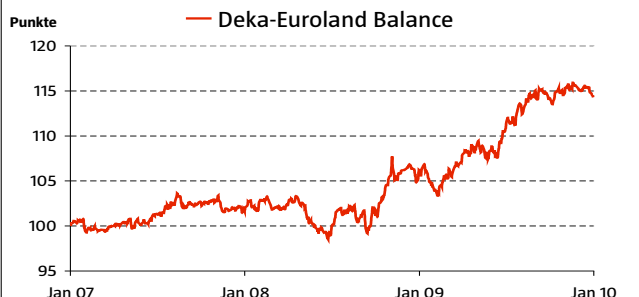
Deka
Investmentfonds

DekaBank
Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt
Telefon: 069/71 47-652
www.deka.de

Fonds-Chart: 5-Jahres-Performance



Fonds-Chart: 3-Jahres-Performance



Neustart mit Immobilien

Immobilienmanager Stefan Thomas-Barein meldet sich mit einem neuen Fonds zurück: Der Dachfonds **Shedlin Real Estate & Infrastructure** fokussiert sich auf Immobilien und Infrastruktur.

Offene Immobilienfonds kommen nicht aus den Negativschlagzeilen. Hohe Abwertungen und nicht enden wollende Aussetzungen von Anteilsscheinrücknahmen verärgern Anleger. Mutig also von dem in der Branche relativ unbekanntem Nürnberger Fondsanbieter **Shedlin Investment Managers** gerade zu diesem Zeitpunkt mit einem neuen Immobilienprodukt auf den Markt zu kommen.



Foto: Shedlin Investment Managers

Stefan Thomas-Barein managt den Shedlin Real Estate & Infrastructure.

Der **Shedlin Real Estate & Infrastructure** investiert weltweit in Immobilienmärkte. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Offenen Immobilienfonds, Immobilienaktien und Reits. Zusätzlich können Aktien aus dem Sektor Infrastruktur gekauft werden. Gemanagt wird der Fonds von **Stefan Thomas-Barein**, der schon

zunächst für Dr. Jens Ehrhardt (DJE) und dann für Wallberg als Immobilienexperte tätig war.

„Der Aufbau und die Fortentwicklung von Infrastrukturanlagen wird sowohl in den etablierten Volkswirtschaften als auch in den Emerging Markets einer der Wachstumsmotoren der nächsten Jahrzehnte sein“, erklärt Thomas-Barein die Fondsidee. Er spekuliert darauf, das Portfolio zu günstigen Einkaufspreisen bestücken zu können. „Es gibt derzeit einige interessante Produkte, die sich die gesunkenen Preise von Immobilien zunutze machen. Zudem können viele Fonds mit deutlichen Abschlägen an der Börse gekauft werden.“

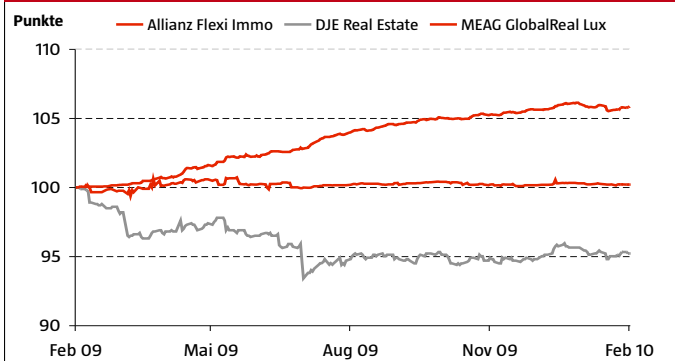
Gerade wegen der Krise könnten sich die Fondsauflegung und der Einstieg zu diesem Zeitpunkt als günstig erweisen. Immobilienaktien und Anteile an Offenen Immobilienfonds sind wegen der Krise billig zu haben. Allerdings hat das vergangene Jahr gelehrt, dass Immobilieninvestments nicht so sicher sind wie vielfach angenommen. Und dass die Krise an den Immobilienmärkten noch nicht vorbei ist, darf zum jetzigen Zeitpunkt als gesichert gelten.

sk <

Fondsdaten: Shedlin Real Estate & Infrastructure

ISIN	LU 044 702 835 7
WKN	HAF X4C
Aufliedatum	1. März 2010
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %
Jahresgebühr	1,2 % plus 20 % der Fondsrendite über 1-Monats-Euribor (High Watermark)
Infos	www.shedlin.de

Charts: Immo-Fonds gebeutelt



Der Chart dreier Immobilien-Dachfonds zeigt, dass es diese Produkte in jüngster Zeit nicht leicht hatten. Bleibt zu hoffen, dass der Shedlin Real Estate & Infrastructure einen besseren Start erwischt.

Neue Fonds am Markt

powered by
www.ipc.lu

IPCconcept

Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 25.02.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
Allianz RCM Discovery Europe Long/Short	LU0384022694 5,00	99,80 1,5 + 20% Hon.	-0,2% -	20.10.09 -
ARIAD Global Futures UI Managed Futures	DE000A0RGT30 5,00	90,32 1,95 + 20% Hon.	-9,7% -	03.08.09 -
Bantleon Return P Renten/Euro	LU0430091412 1,00	101,44 0,6	2,8% -	01.07.09 -
Bantleon Yield P Renten/Euro	LU0261193329 1,00	100,63 0,7	0,6% -	28.01.10 -
DyMACS Fixed Inc. Mkt. Neutral Rentenfonds/Absolute Return	DE000A0YFRC7 5,00	100,92 0,75	0,9% -	21.12.09 -
Da Vinci Strategie UI Fonds Absolute Return	DE000A0RE964 5,00	51,31 1,9 + 20% Hon.	2,6% -	30.04.09 -
Deka Russland CF Aktien Russland	LU0457263126 3,75	117,30 1,5 + 25% Hon.	17,3% -	02.11.09 -
Deka-EmergingAsia CF Aktien Russland	DE000DK1CJU5 3,75	105,18 1,5 + 25% Hon.	5,2% -	03.08.09 -
DWS Sachwerte Mischfonds/flexibel	DE000DWSOW32 5,00	101,23 1,25	1,2% -	19.10.09 -
FT EuroGovernments M Rentenfonds/global	DE000A0NEBR5 3,00	51,03 0,65	2,1% -	02.06.09 -
FT Global Infrastructure Div. Infrastrukturaktien	DE000A0NEBS3 5,00	53,69 1,5	7,4% -	09.11.09 -
Führ-Corporate Bond-LBB-INVEST Rentenfonds/Corp Bd.	DE000A0M6J90 3,00	31,78 1	9,1% -	01.04.09 -
FvS - Bond Opportunities P Rentenfonds/Euro	LU0399027613 5,00	105,05 1	5,1% -	04.06.09 -
Geneon Invest 7:3 Variabel AMI Mischfonds/Renten	PDE000A0Q8HF3 3,50	104,50 1,6	4,5% -	11.05.09 -
Glocap Vega R Absolute Return	DE000A0RFLC4 5,00	99,87 1,25 + 15% Hon.	-0,1% -	29.10.09 -
hsFP Aktien Euroland Protect Wertsicherungsfonds	DE000A0YCKZ0 5,00	95,87 1,3	-4,1% -	16.11.09 -

*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

Vom Wandel der Welt profitieren

Robeco investiert seit über 80 Jahren in Schwellenländern, die künftig mehr denn je zu den Wachstumsregionen der Welt gehören. Dabei kombiniert Robeco heute in einzigartiger Weise ein innovatives hauseigenes quantitatives Aktienauswahlmodell mit fundamentaler Analyse. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.robeco.de

Emerging
Markets
Equities

ROBECO
The Investment Engineers

Robeco ist eine Tochtergesellschaft der Rabobank-Gruppe. Diese Anzeige beschreibt die Expertise von Robeco im Bereich von Anlagestrategien in Schwellenländern und kein konkretes investierbares Produkt. Diese Informationen stellen keine Anlageempfehlung dar.

Fondsneuheiten im Test

Die wichtigsten Neuemissionen der letzten Zeit im Kurzüberblick.

+++Fondsneuheiten-Check+++

+++ Gold und andere Metalle

zusammen mit den Partnern Universal-Investment-Gesellschaft, Hauck & Aufhäuser und GR Asset Management GmbH hat pro aurum einen rohstofflastigen Mischfonds aufgelegt. Der **pro aurum ValueFlex** (ISIN: DE 000 AOY EQY 6) investiert bis zu 30 Prozent in physische Edelmetalle wie Gold, Platin, Palladium und Silber. Zusätzlich kann Fondsmanager **Uwe Bergold** (Foto) Rohstoffaktien und kurzlaufende Renten- und Geldmarktpapiere kaufen.



Foto: GR Asset Management

Der Schwerpunkt des Fonds liegt auf Gold, wie hoch die anderen Metalle gewichtet werden, hängt von der Marktsituation ab. Der Ausgabeaufschlag beträgt fünf Prozent, die Verwaltungsgebühr 1,85 Prozent.

☞ *pro aurum ist ein Handelshaus für Goldbarren-*

und -münzen und hat bislang keine Erfahrung mit Fonds. Das soll Fondsmanager Uwe Bergold, Geschäftsführer der GR Asset Management, ausgleichen. Bergold ist Rohstoffexperte und überzeugt davon, dass wir uns in einem Inflationsjahrzehnt befinden – deshalb propagiert er Gold und andere Rohstoffe als Anlage mit „realer Rendite“. Die Verwaltungsgebühr für den pro aurum ValueFlex ist mit 1,85 Prozent recht happig. sk « **+++**

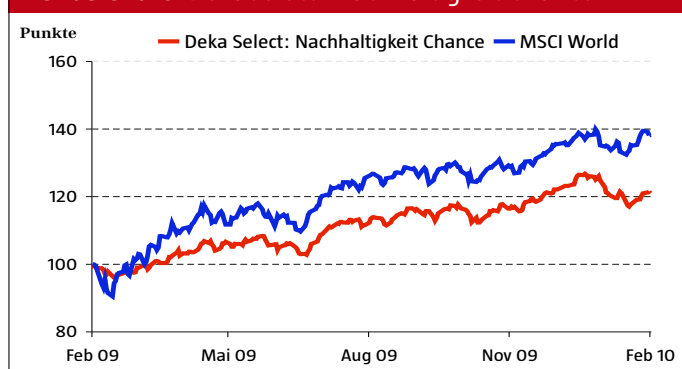
+++ Im Rückblick: DekaSelect: Nachhaltigkeit

Der Dachfonds **DekaSelect: Nachhaltigkeit Chance** (ISIN: DE 000 DK1 CJT 7) legt bis zu 100 Prozent des Fondsvermögens in Aktienfonds an, die sozialen, ethischen und ökologischen Standards entsprechen. Infrage kommen dafür sowohl hauseigene Fonds wie der Deka-Umwelt-Invest wie auch Fremdfonds wie der DWS Invest Responsibility, der Swisssanto Equity Fund Green Invest Emerging Markets oder der JB Multipartners-SAM Sustainable Climate. Die drei Letztgenannten sind derzeit die größten Werte im Portfolio.

Ergänzend werden Themenfonds ins Portfolio aufgenommen, die in Themen wie Umwelttechnologie, erneuerbare Energien, Wasser oder Mikrofinanz investieren. Manager **Steffen Selbach** achtet auf eine möglichst breite Streuung. Mit mehr als 90 Prozent ist er fast voll investiert, der Rest ist Kasse.

☞ *Über ein Jahr hat der Fonds gut 16 Prozent an Wert gewonnen. Das ist in Ordnung, aber kein berauschendes Ergebnis. Im Vergleich zum MSCI World Index hat der DekaSelect: Nachhaltigkeit Chance unterdurchschnittlich abgeschlossen.* sk « **+++**

Fonds-Chart: DekaSelect: Nachhaltigkeit Chance



Der DekaSelect: Nachhaltigkeit Chance hat im ersten Jahr seines Bestehens allenfalls eine mittelmäßige Performance hingelegt.

Neue Fonds am Markt

powered by
www.ipc.lu

IPCconcept
Die Fonds-Designer

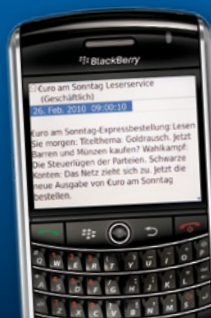
Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 25.02.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
hsFP Renten International UI Rentenfonds/global	DE000AORLFE0 3,00	103,82 0,97	3,8%	11.05.09 -
HSH Strategy Sentiment LS R Mischfonds/Behavioral Finance	DE000AONGFG4 5,00	97,74 1,2+ 20% Hon.	-2,3%	18.05.09 -
LAM-EURO-CORPORATES-UI Rentenfonds/Corp Bd.	DE000AORLE89 3,00	121,78 1,25	21,8%	01.04.09 -
LBB Special Situations Deutsche Small Caps	DE000AORHG67 5,00	98,55 1,8 + 15% Hon.	-1,5%	26.06.09 -
LBB Zyklus Strategie R Mischfonds/flexibel	DE000AORA061 5,00	53,95 1,5	7,9%	01.09.09 -
MDE Balanced Fonds UI Mischfonds/gemischt	DE000AORGTZ6 5,00	98,16 1,5 + 15% Hon.	-1,8%	15.06.09 -
Neunorm Investa Mischfonds/gemischt	DE000A0YAEAO 3,00	99,74 1,3 + 15% Hon.	-0,3%	02.11.09 -
PF(LUX)-Agriculture-P Cap Agraraktien	LU0366534344 5,00	125,80 1,6	25,8%	29.05.09 -
RIV Aktieninvest Global B Aktien Welt/Nebenwerte	DE000A0YFQ84 4,50	101,40 2,15	1,4%	28.12.09 -
Sauren Absolute Return Dachfonds/Absolute Return	LU0454070557 3,00	10,00 0,95 + 10% Hon.	0,0%	04.01.10 -
SELECT ABSOLUTE-RETURN Absolute Return	DE000A0RE980 5,50	50,67 1,7	1,3%	04.05.09 -
TAC Fund - The Asian Century Aktien/Asien	LU0438547985 5,00	104,35 1,5 + 25% Hon.	4,3%	06.10.09 -
TIME ALPHA UI Absolute Return	DE000AORN5X0 5,00	99,57 1,9	-0,4%	28.07.09 -
UniAktienAnleihen Aktienanleihen	LU0404233388 3,00	109,31 0,9	9,3%	15.06.09 -
WM Fund Sachwertportfolio B Aktien/Welt	LU0324420727 5,00	114,37 1,9 + 15% Hon.	14,4%	06.04.09 -
Zantke Euro Corp. Bond Corp. Bd. Fonds	DE000A0Q8HP2 2,00	103,19 0,95	3,2%	19.10.09 -

*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).

Jetzt neu!
Euro am Sonntag-
Expressbestellung



Heute bestellt – morgen geliefert:



Registrieren

Sie sich für den kostenlosen Euro am Sonntag-Themenservice. Jeden Freitag erfahren Sie um 9:00 Uhr per SMS die wichtigsten Themen der nächsten Ausgabe.

Bestellen

Sie mit einer Antwort-SMS* die nächste Ausgabe, die am nächsten Tag **ohne** Aufpreis für nur 3,90 € (inkl. 7 % MwSt.) per Post zugestellt wird.

* Für die Antwort-SMS fallen die üblichen Kosten Ihres Mobilfunk-Dienstleisters an.

Jetzt kostenlos registrieren unter www.eurams.de/express

Fonds-Meisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **Euro-fondsxpess-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **Laransa AG**

Wie schon Anfang Januar betont, will sich **Andreas Leckelt** von der Laransa AG keinesfalls auf seinen Lorbeeren ausruhen. Der Sieger der Fonds-Meisterschaft 2009 hat nicht nur zum Jahreswechsel sein Team neu ausgerichtet. Wenige Wochen nach Beginn der neuen Spielzeit hat er noch zwei weitere Auswechslungen vorgenommen.



Teamchef:
Andreas Leckelt

Team:
Laransa AG
Strategie:
Laransa steht für unabhängiges Anlagemanagement auf Basis der Portfoliotheorie von Professor Markowitz.
Kontakt: www.laransa.de

Dem Umstand geschuldet, dass das Team der Laransa AG derzeit nur auf dem 19. Rang steht und weil Teamchef Leckelt erwartet, dass sich in diesem Jahr viele Märkte seitwärts bewegen werden, hat er den BlackRock World Mining und den Global Advantage Emerging Markets aus dem Team geworfen.

Der BlackRock World Mining war 2009 mit einem Zuwachs von 101 Prozent der stärkste Fonds in Leckelts Depot. Doch nachdem die Kurse im Rohstoffsektor in den vergangenen Monaten kräftig gestiegen seien, hätten viele Titel aus dem Portfolio des BlackRock-Fonds ein überhöhtes Niveau erreicht.

„Nach wie vor halten wir den Rohstoffsektor mittelfristig für sehr attraktiv“, sagt Leckelt, „wir glauben aber, dass er kurzfristig unter Gewinnmitnahmen leiden könnte.“

Sein neuer Favorit ist der DWS Top Dividende. „Da wir 2010 seitwärts laufende Märkte erwarten, sollten Aktien mit hoher Dividendenrendite vor einem Comeback stehen“, begründet der Teamchef. Neu ist auch der Absolute-Return-Fonds von CAAM, der die sich ergebenden Volatilitätsspitzen in eine Rendite von sieben Prozent p.a. ummünzen soll, so Leckelts Kalkül.

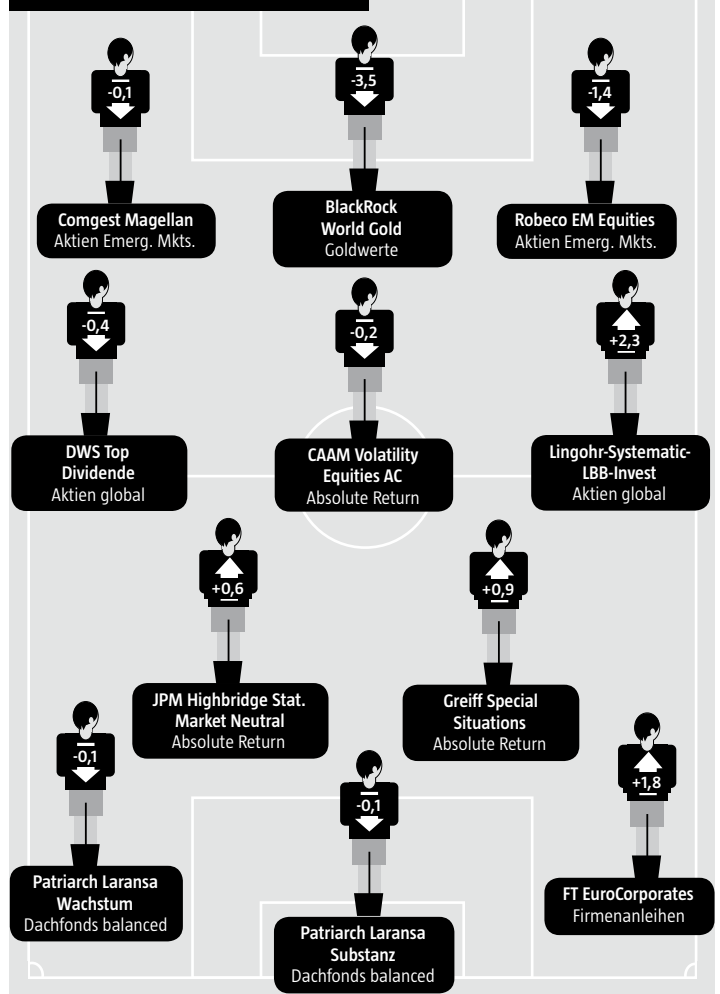
1. Fonds-Liga: Endstand 2009

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 25.02.2010)	Wert-zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 25.02.2010)	Wert-zuwachs
1	1	Acatis	2.8	12	7	Bankhaus Bauer	0.4
2	16	GALIPLAN	1.0	13	9	Top Vermögen	0.3
3	2	Nordproject	0.8	14	19	Casius Finanz Management	0.0
4	6	Sigavest	0.7	15	18	ERGIN Finanzberatung AG	0.0
5	4	BCA Bank AG	0.7	16	15	Dr. Jens Ehrhardt	-0.1
6	11	IPG Investment	0.6	17	14	Fonds Select Worpsswede	-0.2
7	10	Greiff Capital	0.6	18	3	Performance AG	-0.3
8	8	FIWV AG	0.6	19	17	Laransa AG	-0.4
9	12	Neue Vermögen	0.5	20	21	Dr. Lux und Präuner	-0.9
10	5	SJB Fondsskyline	0.4	21	20	ICM Schäfer AG	-1.0
11	13	Avesco	0.4	22	22	Portfolio Concept	-1.2

Abstiegszone

Die Fonds-Meisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fonds-Vermögensverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellen Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Tagesaktuelle Ergebnisse sowie Infos zu den Teams und zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter www.aalto.de

Mannschaftsaufstellung: Laransa AG



Die Aufstellung verdeutlicht die Ausrichtung des Fonds-Depots hinsichtlich Offensive und Defensive. Jedes Team besteht aus 11 Fonds, wovon mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn bzw. seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

Ein gutes Gefühl bei der Geldanlage mit Euro AdvisorsWorld

Ihr Anlageberater mit dem Qualitätssiegel „Transparente Beratung“ hat beste Gründe für seine Anlageempfehlung: aktuelle Daten zu mehr als 12.500 Investmentfonds sowie Datenbanken und Tools zur Analyse und Optimierung Ihrer Anlageportfolios.

Jetzt mehr erfahren:
www.advisorsworld.de

Transparenter beraten. Besser beraten.

Die Software Euro AdvisorsWorld ist ein Serviceangebot der Euro Advisor Services GmbH, München. Sie unterstützt Beratungsexperten mit unabhängigen Daten und transparenten, MiFID-konformen Beratungsmodulen – von der Finanzanalyse und –planung über die Portfolio-Optimierung bis zur Auswahl geeigneter Investmentfonds.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

Die Musterdepots von Euro fondsexpress

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit 01.03.2004 geführt – bislang mit großem Erfolg.

Das offensive Depot

Das offensive Depot ist für risikofreudige Anleger konzipiert, die Renditechancen an den weltweiten Aktienmärkten nutzen möchten, ohne allzu sehr auf das Anlagerisiko zu achten.

Peking will eine Überhitzung der Konjunktur unter allen Umständen verhindern und hat daher die Geldpolitik gestrafft. Der Tritt auf die Bremse gefällt Rohstoffinvestoren wie **Ian Henderson**, (Foto) Manager des **JPM Global Natural Resources**, indes nicht. Schließlich ist das Reich der Mitte weltweit der größte Nachfrager von Kupfer. Das Metall liefert unter anderem das Minenunter-



Foto: JP Morgan

nehmen Freeport McMoran. Die Aktie hat Henderson hoch gewichtet. Da nun auch noch der Dollar stärker wird, dürfte das die Kupfernachfrage weiter drosseln. Doch es gibt auch gute Nachrichten: Die Regierung in Kongo wird die von den früheren Machthabern geschlossenen Förderverträge mit Freeport bestätigen. Die Gefahr, die Förderlizenz zu verlieren, ist damit vom Tisch. jk «

Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 25.02.10	Wertzuwachs seit Vorw.		Kaufdatum
				1.1.10	
Baring Korea	GB0000840719	7045,93	-2,8%	-1,2%	01.03.04
Carlson Eq. Asian SmallCap	LU0067059799	7265,47	-1,4%	-3,8%	01.03.04
Invesco PRC China	IE0003583568	6403,47	-0,9%	-3,9%	01.03.04
JPM Gl. Natural Resources	LU0208853274	7438,82	-4,2%	-0,7%	01.01.06
CAAM Latin America	LU0201575346	7648,66	-2,1%	-1,2%	25.10.06
Callander Japan New Grw.	LU0097747421	6379,59	0,2%	3,7%	02.11.06
Long Term Investment Classic	LU0244071956	7190,44	-0,8%	1,7%	01.01.08
AXA Global Real Estate	LU0266012235	6872,52	1,3%	2,0%	01.12.08
ESPA Stock Biotec	AT0000746755	7194,51	-0,1%	9,1%	01.12.08
JPM Russia	LU0225506756	8549,74	-2,8%	5,2%	01.12.08
Salus Alpha DMX	AT0000A0BK00	6134,96	0,4%	-1,5%	01.12.08
Henderson Pan Europ. Alpha	LU0264597617	6650,68	0,2%	-1,6%	03.09.09
Summe (Start: 50000 € / 1.3.2004)		84774,79	-1,2%	0,6%	
Benchmark: MSCI Welt (100 %)		826,04	-2,0%	1,7%	

Das ausgewogene Depot

Das ausgewogene Depot ist für chancensuchende Anleger gemacht, die eine hohe Rendite wünschen, dabei aber das Anlagerisiko überschaubar halten wollen.

Steve Jobs (Foto) feierte vergangenes Mittwoch seinen 55. Geburtstag. Der Mann, der öffentlich gern in Jeans auftritt, ist ein exzellentes Beispiel für amerikanischen Unternehmensspirit. Im Alter von gerade mal 21 Jahren hat er die Computerfirma Apple gegründet. Heute ist der Unternehmer aus Cupertino mehrfacher Milliardär. Jobs Karriere verlief jedoch nicht ohne Brüche. Aufgege-



Foto: Apple

ben hat er dennoch nie. Im Gegenteil: Mit Produkten wie iPod, iPhone und iPad überrascht er die Apple-Kunden immer wieder. So lange die USA über solche Unternehmerpersönlichkeiten verfügen, dürfte die wirtschaftliche Dominanz des Landes noch einige Zeit lang bestehen. Investments, wie der **Alger American Asset Growth**, sind daher weiter ein gute Wahl. jk «

Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 25.02.10	Wertzuwachs seit Vorw.		Kaufdatum
				1.1.10	
Threadneedle Europ. HY	GB0002363447	5513,96	1,0%	3,3%	01.03.04
M&G Global Basics	GB0030932676	5636,25	-0,7%	1,1%	31.01.05
Henderson Asia Pacific Prop.	LU0229494975	5164,45	-0,6%	0,7%	01.01.06
Metzler Japanese Eq.	IE0003722711	5200,28	-0,5%	4,3%	27.10.06
Carmignac Emergents	FR0010149302	5647,46	-1,5%	-0,3%	02.11.06
Alger American Asset Growth	LU0070176184	5694,75	-0,7%	2,5%	01.01.08
Ethna-Aktiv E	LU0136412771	5253,80	0,4%	1,9%	01.01.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	5264,67	-0,2%	1,8%	01.01.08
Lux Topic Aktien Europa	LU0165211116	5147,35	0,2%	-5,9%	01.12.08
Pictet Biotech	LU0090689299	5198,07	-0,7%	5,8%	01.12.08
Salus Alpha Managed Futures	AT0000A08QK3	4606,03	0,4%	-1,4%	01.12.08
SEB Asset Selection	LU0256624742	4872,40	0,4%	-3,2%	01.12.08
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		63199,47	-0,2%	0,9%	
BM: MSCI Welt (70 %)/JPM Glob. Govt. (30 %)		678,86	-1,7%	2,4%	

Das defensive Depot

Das defensive Depot ist auf vorsichtige Anleger ausgelegt, die wenig Risiko eingehen wollen, gleichwohl aber eine Rendite wünschen, die spürbar über risikofreien Anlagen liegt.

Die Bereitschaft der Griechen zu Sparen, ist nicht sehr ausgeprägt. Generalstreiks haben in der vergangenen Woche das Land lahm gelegt. Beamte, Rentner und Studenten sind sich einig: Der Abbau der immensen Staatsverschuldung soll nicht zu ihren Lasten gehen. So aber dürften die Ratingagenturen die Bonitätsnote ein weiteres Mal nach unten korrigieren. Dann aber müsste Athen



Foto: Kathrein

künftig noch höhere Zinsen zahlen, wenn es Geld am Kapitalmarkt aufnehmen will. Die Arbeitsniederlegungen schaden zudem der eh schon schwachen Wettbewerbsfähigkeit des Landes. Fraglich wie lange **Harald Besser**, (Foto) Fondsmanager des **Kathrein Euro Bond**, noch Anleihen aus Athen im Portfolio hält. Schließlich bezeichnet er seinen Fonds als risikoarm. jk «

Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 25.02.10	Wertzuwachs seit Vorw.		Kaufdatum
				1.1.10	
Global Adv. Emerging Mkt.	LU0047906267	5460,54	-1,9%	1,0%	19.05.05
Carmignac Investissement	FR0010148981	5058,76	-0,8%	-3,9%	01.01.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	5164,71	-0,2%	1,8%	01.01.08
M&G Glb. Convertibles	GB00B1Z68502	5484,90	0,3%	3,9%	01.01.08
Athena UI	DE000A0Q2SF3	4741,67	0,0%	0,1%	01.12.08
HI Varengold CTA Hedge	DE0005321384	4603,64	0,1%	-1,8%	01.12.08
iShares € Inflation Linked	DE000A0HG2S8	4871,78	0,2%	-1,0%	01.12.08
Kathrein Euro Bond	AT0000779772	4890,73	0,5%	1,3%	01.12.08
S&P DTI Fund	IE00B1CH3737	4512,09	0,1%	-5,5%	01.12.08
Threadneedle Target Return	GB00B104JL25	4850,12	0,1%	0,0%	01.12.08
HSBC Halbis Global Macro	LU0298502328	4896,13	0,0%	0,5%	06.05.09
ETF-Dachfonds	DE0005561674	4641,81	0,6%	0,9%	16.09.09
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		59176,88	-0,1%	-0,2%	
BM: MSCI Welt (30%)/JPM Glob. Govt. (70%)		482,62	-1,0%	3,8%	

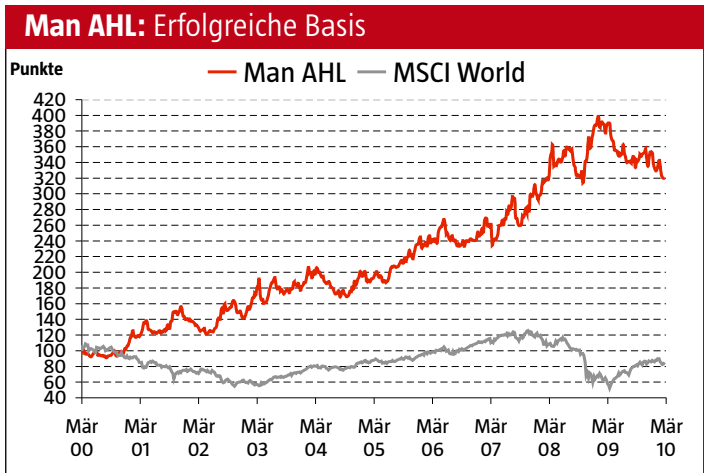
Gewinnerpapier

Möglichst wenig Risiko, aber dennoch ordentliche Renditen. Das wünschen sich die meisten Anleger. Möglich wird dies mit Garantieprodukten wie dem **Global Futures Garantiezertifikat 5** des Dortmunder Anbieters **Apano**.

Wenig Freude hatten Futures-Fans im vergangenen Jahr. Statt wie in den Vorjahren meist zweistellige Gewinne einzufahren, war 2009 für die meisten Trendfolger ein rabenschwarzes Jahr. Selbst der erfolgsverwöhnte **AHL Diversified Fund** war mit einem Verlust von gut 16 Prozent deutlich unter Wasser. Gleichwohl war dies das erste Verlustjahr seit seinem Start 1990. Solch ein Absturz droht dem **Global Futures Fund Garantiezertifikat 5** von Apano nicht. Es basiert auf dem AHL Fonds, ist jedoch zum Laufzeitende im Jahr 2023 mit einer Kapitalgarantie der UniCredit Bank ausgestattet.

Seit 15 Jahren bringen die Dortmunder nun schon regelmäßig Produkte dieser Reihe auf den Markt. Und zehn seiner Vorgänger haben bislang ihr Laufzeitende erreicht und bescherten ihren Käufern im Schnitt eine zweistellige Jahresrendite.

AHL steht für den größten und erfolgreichsten Managed-Futures-Fonds weltweit. Seit 1990 legte er im Schnitt über 18 Prozent pro Jahr zu. Er handelt vollautomatisch Futures und Optionen auf fast alle Anlageklassen – Aktien, Zinsen, Rohstoffe und auch Devisen. Das Besondere daran: Computer entscheiden systematisch ob und wie investiert werden soll. Und das rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche. Dabei ist es dem Computer völlig egal, ob die Kurse steigen oder fallen – Managed Futures können von beiden Bewegungen profitieren. *Sicherheit plus die Aussicht auf hohe Renditen – das verspricht das Global Futures Fund Garantiezertifikat 5. Bislang konnten Apano/Man immer überzeugen. Aktuell haben die Programme mit den Märkten ihre Probleme, da sie mit Zentralbank-Geld geflutet wurden, aber auch das wird sich wieder ändern.* jk «



Der Man AHL Fonds hat wie fast alle Trendfolger seit dem vergangenen Jahr Probleme. Die sollten aber nur temporär sein, denn auch zuvor gab es immer wieder Phasen, in denen der Fonds nicht rund lief. Trotzdem ist die Performance im Vergleich zum MSCI World Index sehr beeindruckend.

Daten: Global Futures Garantie 5	
ISIN/WKN	DE 000 HV5 A35 2/ HV5 A35
Zeichnungsende/Mindestanlage	27. April 2010/ 10 000 Euro
Agio	bis 6,0 %
Laufzeitende	27.12.2023 (Verlängerungsoption von 10 Jahren)
Rückgabegebühr	2 % bis 31.07.2012; 1,5% bis 31.07.2014 ; 1,0 % bis 31.07.2016
Infos	www.apano.de

Hedgefonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgefonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 25.02.2010	Wertzuwachs seit		Laufzeit
			1.1.10	1.1.09	
Alceda Star Pharos	XS0356743061	74,60	-1,5	-22,5	06.08.22
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	90,24	1,9	-6,1	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	95,08	-0,9	-1,2	endlos
Belmont Long/Short	DE000BVT4524	83,83	0,0	-1,4	endlos
Branca Low Vola	DE000BC0BPD4	1043,55	-1,0	1,6	04.09.26
COMAS Unlimited	DE0007168148	938,65	3,0	5,7	endlos
Cosmos Multi Strategy	DE000DB1CE81	58,15	-1,9	-11,0	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	90,25	7,5	-15,5	endlos
CYD LongShort Commodity Quanto	NL0000726362	94,55	1,7	-19,1	endlos
CYD Market Neutral Commodity	NL0000713493	103,20	5,9	-0,1	endlos
CYD Market Neutral Commodity Quanto	NL0000726354	108,01	0,5	-2,7	endlos
dbX Equity Select Index Hedgefonds	DE000DB1CYD1	624,65	0,0	1,1	endlos
dbX-EQUITY SELECT ALPHA INDEX	DE000DB0JVK9	774,25	0,0	8,9	31.12.13
dbX-THF Equity Market Neutral	DE000DB0PUJO	907,15	-0,9	-1,9	endlos
dbX-THF Event Driven	DE000DB1KGO	1031,84	0,0	11,2	endlos
dbX-THF Systematic Macro	DE000DB0PUL6	1042,54	-1,3	-8,0	01.01.35
DWS GO Währungszertifikat	DE000AOKRSQ9	99,41	-2,6	2,5	endlos
Dynamic Index	DE000BVT35P3	62,76	-1,1	31,1	endlos
er Global XL Zertifikat II	DE000BC0BQ86	112,56	-10,6	-2,6	endlos
Europa Sector Rotation I/S	DE000DB0JVKO	68,08	-7,6	11,8	endlos
GOTTEX Market Neutral Plus EUR DST	DE000DB0BOP7	834,94	0,0	16,7	endlos
MAN RMF Commodity Hedge Plus*	DE000DB6DCT0	1,26	-1,6	5,9	28.09.12
M-RIX	DE000A0HYQ90	88,71	0,6	6,9	20.05.11
MW TOPS Hedgefonds	DE000DB0JXB4	9,31	1,7	9,1	endlos
Optima Emerging Markets	DE000B1BMU2	1108,53	1,2	23,8	04.07.12
Permal Natural Resources	DE000DB0PUM4	858,12	-0,5	17,6	endlos
Platinum All Star Zertifikat	DE000AOKSR19	812,66	0,0	29,0	30.11.41
RAB Multi Strategy Fund	DE000DB0STN8	757,70	0,0	-4,4	endlos
REICHMUTH HIMALAJA	DE000DB1C181	862,23	2,1	12,5	endlos
REICHMUTH HOCHALPIN	DE000DB1C1A1	965,91	0,0	-0,7	endlos
Superfund A (Börsenhandel)*	FRO010532747	84,19	-15,1	-38,4	endlos
Superfund A Zertifikat	FRO010261743	86,00	-10,4	-38,4	endlos
Superfund B Zertifikat	FRO010261792	79,00	-16,8	-51,5	endlos
Superfund C Zertifikat	FRO010261834	65,00	-22,6	-62,1	endlos
Superfund Gold A Zertifikat	FRO010587915	86,42	-11,1	-23,6	endlos
Theta Multistar Medium Volatility	DE000DB9DJ26	920,62	0,0	5,3	endlos
Volatility Arbitrage Index	CH0022148487	977,02	-1,2	10,4	endlos

Jetzt 3 Monate testen!

Die Dreifachkompetenz mit dem Wichtigsten aus Wirtschaft, Politik und Börse. Einmal im Monat in €uro.

Testen Sie für nur **9,90 €*** das Kennenlern-Abonnement inkl. Geschenk**

Geschenk

Black & Decker Batterie-Stabschrauber

Abo-Hotline: 05521/85 55 55 **Internet: www.euro-magazin.de**

* inkl. 7 % MwSt. und Versand **3 kommende Ausgaben €uro + ein Geschenk

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von €uro fondsxpess finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die €uro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

HITLISTEN In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2010		
Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
Berenberg-Emerging-Ukraine-UI	22,9	9,9
Danske Baltic A	15,7	45,8
Dexia Eq.L Biotechnolgy C	15,4	64,0
SEB Eastern Europe Small Cap	14,5	139,1
FAST - Japan Fund A Acc (EUR)	12,8	14,1
M&G Japan Smaller Companies A	12,8	40,5
UBS (Lux) E.F. Biotech \$ P-acc	11,9	29,2
Jupiter Japan Select L EUR	11,5	-
Lacuna APO BioTech Typ A	11,5	24,6
Martin Currie Japan US\$	11,2	14,3

Aktienfonds: Die Besten seit 20 Jahren		
Fonds	Ergebnis seit	
	20 Jahren	20 Jahr p.a.
Schroder US Smaller Comp. A	1046,6	13,0
First State Asia Pacific A Acc	833,2	11,8
BGF US S & M Cap Opp. A2 \$	755,3	11,3
Carmignac Investissement A	638,2	10,5
Carmignac Patrimoine A	516,4	9,5
Threadn. Amer. Select 1	513,7	9,5
JPM America MicroCap A (dis) \$	446,4	8,9
Threadn. Europ. Sel. Grw.	412,6	8,5
FMM-Fonds	411,3	8,5
DWS Vermög.bild.fonds I	402,6	8,4

Aktien Afrika: Wochensieger		
Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1.1.2010
Meridio Funds - Mer. Arab World P	1,3	11,2
GCC Arabia Inside A	0,9	2,5
Franklin MENA Fund A acc \$	0,4	9,9
SGAM Equities MENA A	0,3	5,5
JPM Africa Eq. A acc USD	-0,1	8,3
FT Emerging Arabia	-0,2	5,8
db x-tr. DJ Islam Mkts Titans 100 ETF	-0,8	1,9
Silk Arab Falcons Fund R	-0,9	7,7
Silk African Lions Fund R	-1,1	8,1
Nordea African Equity BP EUR	-1,2	4,8

Die €uro-FondsNote ist das Fonds-Rating von Axel Springer Financial Media und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die €uro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und €uro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

Fondsstatistik bitte HIER klicken

INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 37
Dachfonds	S. 38
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Euro	S. 49
Rentenfonds US-Dollar	S. 54
Rentenfonds Global	S. 55
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 57
Emerging-Markets- / Osteuropa-Renten	S. 57
Corporate-Bonds-Fonds	S. 59
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 61
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 65
Devisenfonds	S. 65

ACHTUNG Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2010		
Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
ZZ2	12,9	54,9
Fidelity Asian High Yield A Acc EUR	12,6	85,9
Pioneer Emerg. Mkts. Bond A	12,0	93,6
UBAM Local Ccy EM Bond (USD) AC \$12,0	12,0	27,8
ZZ1	11,9	40,6
W&W ABS Fund B	11,3	38,7
DWS Europe Converg. Bd.	9,8	69,3
PF (LUX) Asian Local Curr. Debt	9,3	17,8
Deka EuroFlex Plus	9,2	0,9
UBS (CH) B.F. Convert Asia P	9,2	30,9

Rentenfonds: Die Besten seit 20 Jahren		
Fonds	Ergebnis seit	
	20 Jahren	20 Jahr p.a.
Allianz-dit Europazins A	278,2	6,9
Condor-Fonds-Union	275,0	6,8
BW-Renta-Int.-Universal	269,3	6,8
BW-Renta-Universal	253,8	6,5
Gerling Kapitalfonds Prozins	245,5	6,4
Allianz PIMCO Rentenfonds A €	244,9	6,4
Spängler SparTrust M A	242,2	6,3
Allianz PIMCO Euro Rentenf. A €	234,9	6,2
DWS Vermög.bild.fonds R	232,0	6,2
UniEuropaRenta A	231,0	6,2

Aktien Afrika: Jahressieger		
Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
Meridio Funds - Mer. Arab World P	11,2	20,4
Franklin MENA Fund A acc \$	9,9	9,7
J. Bär Northern Africa B EUR	9,4	51,8
JPM Africa Eq. A acc USD	8,3	78,7
Silk African Lions Fund R	8,1	-
Silk Arab Falcons Fund R	7,7	-
Deka MiddleEast and Africa CF	7,1	56,2
FT Emerging Arabia	5,8	9,2
SGAM Equities MENA A	5,5	27,1
Nordea African Equity BP EUR	4,8	31,2